

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Tröpfle Hexen

Bad Rippoldsau



Hexenball

**am Sa. 19.01.08 Beginn 20.00 Uhr
im Kurhaus Bad Rippoldsau**

Eintritt 4.- €

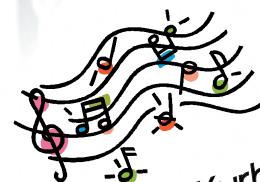
Kein Einlass unter 16 Jahren
ohne Begleitung eines
Erziehungsberechtigten.
!! AUSWEISKONTROLLE !!

Schneeberghexen Kniebis,
Narrenzunft Freudenstadt,

Hunsbacher Tannenhexen, Schinderhexen Schramberg,
Metzstetter Steinachhexen, NZ Lützenhardt,

Zapfenmichel, Kaffeetanten und Riebele Bad Rippoldsau
und viele, viele mehr

**Für Ihr leibliches Wohl
im Kurhaus sorgt das**



**Tanzmusik im Kurhaus
mit "Sunrise"**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00/5 13 13 13
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 9,50.



Rathaus aktuell

Wasserversorgung Wolfach auf technisch neuestem Stand

Einbau einer Fernwirkanlage schließt Maßnahmen der Hochbehältergesamtkonzeption ab

Zum Jahreswechsel wurde in der Wasserversorgung der Stadt Wolfach eine Fernwirkanlage für die Bereiche Hochbehälter Kirnbach-Untertal, Hochbehälter Kirnbach-Obertal und Hochbehälter Straßburgerhof in Betrieb genommen. Zusammen mit dem Umbau in der Zentrale im Bauhof ist es künftig für Herrn Wassermeister Hubert Decker und seinen Stellvertreter Gebhard Oberfell möglich, von der Zentrale im Bauhof aus steuernd und überwachend in die Hochbehälter einzugreifen.



Während den Rufbereitschaftszeiten ist diese Eingriffsmöglichkeit auch von zu Hause, quasi vom Wohnzimmer aus, möglich.

Im Jahr 2008 wird mit dem Anschluss der Hochbehälter Halbmeil, Vorstadtberg und Vogtsbach sowie der Druckerhöhungsanlage Siechenwald die Hochbehältergesamtkonzeption abgeschlossen.

Die Kosten des Einbaus der Fernwirkanlage belaufen sich insgesamt auf 160.000 €.

Durch die Fernüberwachung bzw. Steuerung, können künftig viele Kontrollfahrten wegfallen, was eine erhebliche Kosteneinsparung mit sich bringt. Über die Zentrale beim Bauhof oder über den Laptop während der Rufbereitschaft ist eine schnellere Schadenserkennung und somit auch Schadensbeseitigung möglich. So können z.B. die Zu- und Ablaufschieber über die Fernwirkanlage gesteuert werden. Außerdem ist eine bessere Schadensdokumentation gegeben.

Als weitere Neuerung wird im Jahr 2008 die Rufbereitschaft über die Zentrale von SchwarzwaldWASSER bei den Stadtwerken Bühl laufen. Dies bringt eine wesentlich höhere Sicherheit für den Wassermeister und dessen Stellvertreter mit sich, da die Beiden auch während ihren Rufbereitschaftseinsätzen von der Zentrale in Bühl aus „überwacht“ werden können. Außerdem wird auch durch diese Maßnahme eine bessere Schadensdokumentation erreicht.

Bereits zum 01.01.2008 konnte durch die Maßnahmen der Hochbehältergesamtkonzeption das Ziel der Reduzierung von laufenden Kosten erreicht werden. So kann für das Jahr 2008 die Wasserversorgungsgebühr um 15 Cent je Kubikmeter auf 2,50 je Kubikmeter Wasser gesenkt werden. Für diesen relativ geringen Preis erhalten die Kunden 1.000 Liter Wasser bester Qualität. Insgesamt wird also bei geringerer Verbrauchsgebühr eine erheblich höhere Qualitätssteigerung im Bereich der Versorgungssicherheit und der Sicherheit für den Wassermeister und seinem Stellvertreter erreicht.

Der Gemeinderat hat im Rahmen seiner Haushaltsberatungen für das Jahr 2008 auf Gewinne im Wasserversorgungsbereich verzichtet, um so Kunden in Zeiten ständig steigender Energiepreise zu entlasten und so für das Versorgungsgebiet der Wasserversorgung Wolfach ein Zeichen zu setzen.

Seit 1999 wurden in die Hochbehältergesamtkonzeption insgesamt 1.650.000 € investiert. Landeszuschüsse für die Maßnahmen erhielt die Wasserversorgung Wolfach in Höhe von 323.000 €.

U.a. wurden zwei Hochbehälter stillgelegt (303.000 €), der Hochbehälter Straßburgerhof neu gebaut (757.000 €) und in den übrigen Hochbehältern die Elektrobereiche saniert, Änderungen aufgrund Sicherheitsvorschriften (Treppen, Geländer, Türen usw.) vorgenommen; alle Hochbehälter erhielten neue (dichte) Satteldächer; die Druckmindererschächte wurden saniert und im Hochbehälter Kirnbach-Obertal wurde eine Entsäuerungsanlage eingebaut (insgesamt 427.000 €).

Die Wasserversorgung der Stadt Wolfach ist somit aktuell auf dem technisch neuesten Stand, was die Versorgungssicherheit der Kunden als auch die Sicherheit des Wassermeisters und seines Stellvertreters anbelangt.

An dieser Stelle gilt es, Herrn Wassermeister Hubert Decker und seinem Stellvertreter Gebhard Oberfell Dank und Anerkennung für ihren Einsatz und ihre Arbeit rund um das lebensnotwendige Gut Wasser auszusprechen. Die Kunden haben in Herrn Decker und Herrn Oberfell zu jeder Tages- und Nachtzeit kompetente Ansprechpartner.

Die Stadt Wolfach arbeitet im Bereich der Wasserversorgung überregional mit dem Zweckverband Wasserversorgung Kleine Kinzig sowie der SchwarzwaldWASSER GbR zusammen. So können viele Synergieeffekte und Erfahrungen anderer Wasserversorgungsunternehmen für den Bereich der Wasserversorgung Wolfach genutzt werden.

In diesen Zusammenschlüssen arbeitet die Stadt Wolfach auch intensiv mit am Ziel, dass die Wasserversorgung auch künftig in kommunaler Hand bleibt. Die Wasserversorgung ist eine Aufgabe der Daseinsvorsorge und somit von den Kommunen am besten zu erbringen. Zu einem annehmbaren Wasserpreis kann sich der Kunde darauf verlassen, dass eine sichere und den strengen Vorschriften entsprechende Versorgung nachhaltig gegeben ist.

Bei Fragen zur Wasserversorgung steht Ihnen in technischen Angelegenheiten Herr Hubert Decker – Telefon-Nr.: 07834/8353-84, zur Verfügung, in Verwaltungsangelegenheiten ist Frau Martina De Dominicis – Telefon-Nr.: 07834/8353-21 Ihr Ansprechpartner.



Seniorentreff

Mittwoch, 23. Februar 2008
Närrischer Kaffeetanten-Klatsch
mit den Vorstadtmusikern
Peter Ganatz und Hans Heizmann

Narro, Narro, Giegeboge,
es isch wirklich nit verloge.
Die Fasnet kommt jetzt groß heraus
Im Wolfacher Seniorenhaus.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!

Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.



Sie erreichen uns:

Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.30 bis 12.30 Uhr

14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag 8.30 bis 12.30 Uhr

14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Tourist-Info siehe Gemeinsame Mitteilungen

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Gottfried Moser 8353-32
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sekretariat Bürgermeister
Gerlinde Wöhrle 8353-32

Zentrale 8353-0

Telefax 8353-39

E-Mail-Adresse stadt@wolfach.de
Internet-Adresse www.wolfach.de

Tourist-Info
Telefax 8353-59
E-Mail-Adresse wolfach@wolfach.de

Erdgeschoss

Bürgerbüro Melanie Fuhlert 8353-13
Doris Glunk (vorm.) 8353-15

Rechts- u. Ordnungsamt Christel Ohnemus 8353-12
(vormittags)

Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

Tourismusangelegenheiten, Kathrin Zimmermann 8353-53
Kulturforum

Amtsleiter Tourist-Info, Gerhard Maier 8353-50
Musikschule, Museum

1. Obergeschoss

Amtsleiter Rechnungsamt Peter Göpferich 8353-25
Forstangelegenheiten

Sachbearbeiterin Rechnungsamt Elke Stephani 8353-24
(vormittags)

Sekretariat (vormittags) Sybille Gruhle 8353-27

Stadtkasse Mathias Schicke 8353-23

Steuern Gerhard Schneider 8353-22

Wasser und Abwasser (vorm.) Martina De Dominicis 8353-21

Liegenschaften, Vermietungen, Manfred Esslinger 8353-26
Beiträge, Landwirtschaft

2. Obergeschoss

Amtsleitung Hauptamt Dirk Bregger 8353-36
Grundstücke, Allgemeines

Sekretariat Hauptamt Martina Springmann 8353-0

Standesamt, Presse Ute Würtz 8353-34

Sekretariat Standesamt Waltraud Räßle 8353-35

Märkte, Sportstätten Hans-Peter Röck 8353-37
Vergaben nach VOB/VOL

Personalamt Klaus Hettig 8353-38

4. Obergeschoss

Bauverwaltung Martina Hanke 8353-42
Friedhofsverwaltung

Wohnbauförderung

Grundbuchamt Hans Heizmann 8353-45

Schulen, Kindergärten

Sekretariat Gerd Schmid 8353-44

Bauhof

Bauhofleiter Josef Vetterer 8353-80

Sekretariat (vormittags) Theresia Zefferer 8353-81

Fax 8353-89

Rufbereitschaft Wasserversorgung 8353-84

Stadtkapelle Wolfach
Musikzimmer 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ortenau.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Migrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal – Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzzranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und
 Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von An-
 gehörigen; Essen auf Rädern.
 Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
– Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste	07831/9355-12
– Migrationserstberatung	07831/9355-17
– Kleiderkammer	07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen	07331/9355-14
– Betreuungsangebote für Demenzzranke	07831/9355-12
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17
– Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
– Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Hausach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

Pension „Wohnen am Kreisel“	Tel. 07832/9956-22
„zamme“ – Integration im Kindergarten	Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle	Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien	Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen	Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub	Tel. 07832/9956-20

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903
 Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal

Der Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchstr. 16
 (Telefon 0 78 34 / 83 48-0) bietet folgende Dienste an:
 – Caritassozialdienst (allgemeine Sozialberatung)
 – Sozialdienst für ausländische Flüchtlinge
 – Soziale Beratung für Schuldner
 – Essen auf Rädern
 – Kurberatung und -vermittlung
 – Ferienerholung für Kinder/Jugendliche; Familienpflege
 – Vermittlung an andere Fachdienste (Erziehungsberatung, Psycho-
 logische Beratung für Suchtkranke, Beratung für psychisch Kran-
 ke, Frauenhaus, IAV-Stelle und anderes)

Psychologische Beratungsstelle

Oberwolfacher Str. 6, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 97-17
 Sprechstunden: Montag bis Freitag nach Vereinbarung von 9 bis 12
 Uhr und 14 bis 17 Uhr.
 Offene Sprechstunde: Montag von 13.30 bis 15.00 Uhr.

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 0 78 34 / 867030)
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Versorgung;
 Rufbereitschaft; Beratung in allen Fragen der Pflege; Zulassung bei
 allen Kassen
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 0 78 31 / 63 91
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 0 78 34 / 9 88-3120
 • Telefonseelsorge (Ortstarif) Tel. 0 78 32 / 1 11 01
 • Drogenberatung Tel. 0 78 32 / 9 67 86
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 07 81 / 3 43 11
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 0 76 02 / 91 01 26

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur
 Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis
 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Tageselternverein Kinzigtal e. V.

Der TEV Kinzigtal e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Tagesmüt-
 ter/-eltern zu finden, zu qualifizieren und weiter zu bilden um sie an
 Eltern, die eine Betreuung für Ihr Kind suchen, weiter zu vermitteln.
 Informationen rund um die Tagespflege erteilt Ihnen der Tageseltern-
 verein Kinzigtal e. V.
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-12 (Frau Heidi
 Herzbach, Dipl. Soz. Päd.)
 www.tagesmuetter-ortenau.de
 e-mail: Hausach@tagesmuetter-ortenau.de

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
 Fax 0 78 34 / 86 73 60
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, haus-
 wirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige -
 Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
 Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

A Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der
 Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolf-
 ach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombi-
 niert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist
 jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 17.01.2008	Kinzigtal-Apotheke, Haslach
Freitag, 18.01.2008	Apotheke Iff, Hausach
Samstag, 19.01.2008	Stadt-Apotheke, Hornberg
Sonntag, 20.01.2008	Kloster-Apotheke, Haslach
Montag, 21.01.2008	Schloss-Apotheke, Wolfach
Dienstag, 22.01.2008	Linden-Apotheke, Oberwolfach
Mittwoch, 23.01.2008	Stadt-Apotheke, Haslach
Donnerstag, 24.01.2008	Bären-Apotheke, Hornberg

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Ruf: Tel. 19222

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

\$ Ärztereitschaftsdienst Wolfach

Samstag, 19.01.2008, 8.00 Uhr
 bis Montag, 21.01.2008, 8.00 Uhr
 Dr. med. G. Remhof, Hauptstr. 24, Wolfach
 Tel. 07834/744

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Ärztereitschaft Bereich Hausach

Samstag, 19.01.2008, 8.00 Uhr
 bis Montag, 21.01.2008, 8.00 Uhr
 Dr. med. W. Weise, Burgplatz 56, Hausach
 Tel. 07831/330

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

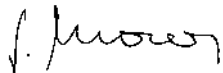
zu erfragen über Tel. 01805/19292460

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 23.01.2008, 18.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses.

Wolfach, den 14.01.2008



Gottfried Moser
Bürgermeister

Tagesordnung:

- Punkt 1: Frageviertelstunde
- Punkt 2: Beratung und Verabschiedung
 - a) der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Wolfach
 - b) des Haushaltsabschlusses mit Haushaltsplan der Spital- und Guteleuthausfonds-Stiftung
 - c) des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs „Städtische Wasserversorgung“
 - d) des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs „Städtische Abwasserbeseitigung“ für das Haushalts- bzw. Wirtschaftsjahr 2008
Drucksache-Nr. 2/2008
- Punkt 3: Darlehensumschuldung für den Eigenbetrieb „Städtische Abwasserbeseitigung“
Drucksache-Nr. 3/2008
- Punkt 4: Sanierungsgebiet „Zwischen Hauptstraße und Kinzig“ – Vergabe der Planungsaufträge für den 3. Bauabschnitt (südlich der Kirchstraße)
Drucksache-Nr. 4/2008
- Punkt 5: Verbesserung der Breitbandversorgung im Raum Wolfach
Drucksache-Nr. 5/2008
- Punkt 6: Neubestellung der Gutachter des Amtlichen Gutachterausschusses bei der Stadt Wolfach
Drucksache-Nr. 6/2008
- Punkt 7: Annahme von Spenden
Drucksache-Nr. 7/2008
- Punkt 8: Bekanntgaben
- Punkt 9: Vollzugsbericht

Parksituation während des Wochenmarktes

Während den Wochenmärkten kommt es im Stadtgebiet immer wieder zu Problemen durch falsch parkende Fahrzeuge. Ein Durchkommen für Rettungsfahrzeuge ist oft nicht mehr gewährleistet. Die Stadtverwaltung weist ausdrücklich darauf hin, dass auch an Markttagen das Zonenhalteverbot nicht aufgehoben ist und nur in markierten Flächen geparkt werden darf. Verstöße werden künftig mit einem Verwarnungsgeld geahndet.



Wasser- und Abwassergebührenbescheide werden verschickt

In den nächsten Tagen werden die Wasser- und Abwassergebührenbescheide für das Jahr 2007 verschickt. Hierzu möchten wir folgende Anmerkungen machen:

1. Gebührenhöhe

Die Gebühren für das Jahr 2007 betragen für einen Kubikmeter Wasser 2,65 Euro zuzüglich 7 % Mwst. und für einen Kubikmeter Abwasser 1,70 Euro. Zu diesen Gebühren kommt noch ein Grundpreis hinzu, der sich nach dem eingebauten Wasserzähler berechnet.

2. Hochrechnung der Zählerstände

Wie in den vorherigen Jahren wird der abgelesene Wasserzählerstand auch wieder auf den 31. Dezember 2007 hochgerechnet. Wurde so z. B. am 12. Dezember 2007 ein Zähler mit einem Verbrauch von 346 cbm abgelesen, wird dieser Verbrauch durch 346 Tage geteilt – da es vom 1. Januar bis 12. Dezember 2007 346 Tage sind – und mit 365 Tagen wieder multipliziert. Das Ergebnis der Hochrechnung wird dann als Jahresverbrauch 2007 in Rechnung gestellt.

3. Abschlagsbeträge

Wie in den vergangenen Jahren werden die neu festgesetzten Abschlagsbeträge jeweils zum 31. März, 30. Juni und 30. September 2007 unaufgefordert zur Zahlung fällig. Die unten auf der Endabrechnung ausgewiesenen Abschlagsbeträge errechnen sich aus dem Verbrauch des Jahres 2007. Die Gebühren für das Jahr 2008 betragen für einen Kubikmeter Wasser 2,50 Euro zuzüglich 7 % Mwst. und für einen Kubikmeter Abwasser 1,85 Euro.

4. Nutzen Sie die Möglichkeit einer Abbuchung von Ihrem Konto

Wer die Endabrechnung und die neu festgesetzten Abschlagsbeträge von seinem Konto abgebucht haben möchte oder darüber hinaus noch weitere Fragen hat, kann sich mit Frau De Dominicis unter Telefon 07834/8353-21, vormittags, oder per E-Mail: martina.dedominicis@wolfach.de gerne in Verbindung setzen.

Wasserzähler unterjährig kontrollieren

Im Zuge der Endabrechnung der Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2007 weisen wir darauf hin, dass es ratsam ist, den Stand der Wasseruhren unterjährig zu kontrollieren, bzw. die Zählerstände monatlich schriftlich festzuhalten, um bei einem erhöhten Wasserverbrauch sicherstellen zu können, ob die Ursache eventuell durch einen Rohrbruch verursacht wurde.

Um Beachtung wird gebeten.

Anmeldung in den Wolfacher Kindergärten

Am Montag, den 18.02.08 können die Kinder, die bis 30.06.09 drei Jahre alt werden, in den beiden Kindergärten angemeldet werden (bitte Doppelanmeldungen vermeiden bzw. angeben). Die Plätze werden nach Rücksprache der Leiterinnen vergeben.

Kinder, die den Schulbus ihres Wohnbezirks nutzen, müssen im entsprechenden Kindergarten gemeldet werden. Im katholischen Kindergarten St. Laurentius können Sie Ihr Kind bei der Leiterin Frau Hohendorf in der Zeit von 8.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr persönlich anmelden.

Im städtischen Kindergarten, Straßburger Hof, sind die Anmeldezeiten von 7.45 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr. Ansprechpartner ist die Leiterin Frau Benz.

Bekanntmachung des Abwasserzweckverband "Raumschaft Hausach-Hornberg"

Haushaltssatzung

für das Haushaltsjahr 2008

Auf Grund der §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, sowie den §§ 15 und 17 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung am 12. Dezember 2007 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je	2.557.800 €
davon im Verwaltungshaushalt	1.839.200 €
im Vermögenshaushalt	718.600 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von	0 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0 €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 750.000 € festgesetzt.

§ 3

Die Höhe der Umlagen wird wie folgt festgesetzt:

Betriebskostenumlage	591.700 €
Umlage Kanalaufsicht	62.300 €
Zinsumlage	65.800 €
Investitionsumlage	430.600 €

Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde durch die Rechtsaufsichtsbehörde am 08. Januar 2008 erteilt.

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom Freitag, den 18. Januar 2008 bis einschließlich Montag, den 28. Januar 2008 im Rechnungsamt der Stadt Hausach, Zimmer Nr. 211, öffentlich zur Einsicht auf. Der Haushaltsplan kann auch bei den Bürgermeisterämtern der beteiligten Gemeinden Gutach, Hornberg, Wolfach, Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach eingesehen werden.

Hausach, den 14. Januar 2008 gez. Manfred Wöhrle, Verbandsvorsitzender

Amtsgericht Wolfach

Das Amtsgericht Wolfach ist wegen Umstrukturierungsmaßnahmen in der Zeit vom 15. bis 30. Januar 2008 geschlossen.

Sachbearbeitungen können in dieser Zeit nur in ganz besonders dringenden Fällen erfolgen. Das Amtsgericht ist in diesen Fällen telefonisch erreichbar unter der Nummer 07834/977-286.

Termine bzw. Verhandlungen, die bereits anberaumt wurden, werden durchgeführt.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 22.12.2007 und alle Reisepässe, welche bis zum 22.12.2007 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro (Erdgeschoss) abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Flößer- und Heimatmuseum Wolfach

Das Wolfacher Flößer- und Heimatmuseum bleibt bis auf weiteres wegen Umbau und Sanierung geschlossen. Letzte Möglichkeit, das Museum in der bisherigen Form zu besichtigen, besteht am Wochenende 1./2. März 2008 bei einem Museumsfest. Das Programm wird rechtzeitig in der Tagespresse bekanntgegeben.

Umfrage der Stadt Wolfach zur Breitbandversorgung / DSL-Verfügbarkeit

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat angekündigt, ab dem Jahr 2008 den Ausbau der Breitbandversorgung im Ländlichen Raum mit einem umfangreichen Maßnahmenpaket zu fördern. So könnten in ländlich geprägten Kommunen u. a. Zuschüsse von Städten und Gemeinden bei Investitionen in leitungsgebundene oder auch funkbasierte Lösungen unter eng gesteckten Voraussetzungen gefördert werden.

Neben dem Ausbau des unterirdischen Glasfaser- / Breitbandnetzes durch die Netzbetreiber (Kabel-BW, Telekom), der mit immensen Kosten verbunden ist, bietet sich zur Verbesserung der Versorgung, insbesondere in den Wolfacher Seitentälern und Höhenlagen, auch die Funk-DSL-Technologie an.

Hierbei wird an geeigneter Stelle ein zentraler Funkmast installiert, der mit dem nächstmöglichen Anschlusspunkt ans Breitbandnetz verbunden ist. Von dort aus können per Funk alle Haushalte versorgt werden, die in Sichtlinie liegen, mit einem entsprechenden Empfangsteil ausgestattet sind und einen Nutzungsvertrag abschließen. Mit dieser Technologie können sehr schnelle Datenraten erreicht werden, die auch eine professionelle Nutzung und den Umgang mit großen Datenmengen zulassen. Dabei können nach Anbieterangaben sämtliche sicherheits- und auch umwelttechnischen Standards erfüllt werden.

Sowohl für den Ausbau des Leitungsnetzes als auch für die Funklösung wird von den Betreibern regelmäßig eine nicht unerhebliche Kostenbeteiligung der Kommune vorausgesetzt, oft sogar gekoppelt an eine Mindestabnahmegarantie. Bei Bewilligung ausreichender Landesmittel lässt sich jedoch unter Umständen eine solche Kostenbeteiligung realisieren und so eine deutliche Verbesserung der Breitbandversorgung erzielen.

Das Förderverfahren des Landes sieht im ersten Schritt eine Marktanalyse vor. D. h. es muss von der Kommune ermittelt werden, wie hoch die Anzahl der schlecht oder gar nicht versorgten Haushalte und Gewerbebetriebe ist und wie diese räumlich verteilt sind. Die Umfrage soll dazu dienen, den aktuellen Stand dieser „Unterversorgung“ festzustellen.

Angesprochen sind deshalb all diejenigen Haushalte und auch Gewerbebetriebe, die bisher noch nicht über einen „High-Speed-Internetzugang“ (ab DSL 1000) verfügen oder aus deren Sicht die bisherige DSL-Verfügbarkeit nicht ausreicht und sie deshalb einen leistungsfähigeren Zugang wünschen.

Der nachfolgend abgedruckte Fragebogen sollte daher von allen Betroffenen **bis zum 31. Januar 2008** ausgefüllt und unterschrieben an die Stadtverwaltung geschickt werden. Der Fragebogen liegt außerdem im Rathaus beim Bürgerbüro aus und steht auch auf der Startseite des städtischen Internetauftritts www.wolfach.de zum Download bereit. Ausführlichere Informationen zum Thema finden Sie im „Breitband-Informations-Portal“ des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg unter www.breitband-bw.info.

Umfrage zur Internet-Breitbandversorgung



1. Welche Anschlussart bzw. welche Endgeräte nutzen Sie zur Zeit im Bereich Telefonie und Internet?

A) Telefonie:

Anschlussart: ☐ ISDN ☐ analog

Endgeräte: ☐ Einzeltelefon (auch: Basisstation mit Mobilteil/en)
☐ Telefonanlage (Anzahl Apparate:)
☐ Faxgerät

B) Internet:

☐ Einwahl über Modem: ☐ ISDN ☐ analog

☐ Einwahl über DSL-Anschluss

Anbieter/Provider:

Tarif (z.B. „DSL 3.000“):

☐ Einwahl über Satellit

☐ Einwahl über Kabel (TV)

☐ Einwahl über

Endgeräte: ☐ PC (Anzahl:)

☐ Notebook (Anzahl:)

2. Welche der nachfolgenden Internet-Produkte würden Sie bei Verfügbarkeit nutzen wollen?

☐ **Internet-Zugang**

(bitte kreuzen Sie die von Ihnen gewünschte Mindestleistung mit der für Sie maximalen Kostenobergrenze an)

☐ DSL 1.000 für max. ☐ 30 € ☐ 40 € ☐ 50 € ☐ 60 €

☐ DSL 2.000 für max. ☐ 30 € ☐ 40 € ☐ 50 € ☐ 60 €

☐ DSL 3.000 für max. ☐ 30 € ☐ 40 € ☐ 50 € ☐ 60 €

☐ DSL 6.000 für max. ☐ 30 € ☐ 40 € ☐ 50 € ☐ 60 €

über ☐ Volumentarif (z.B. inkl. 1 GB; bei Überschreitung entspr. Zusatzkosten)

☐ Flatrate (pauschal, d. h. ohne Volumen- und Zeitbegrenzung)

Bemerkungen:

.....

☐ **Internet-Telefonie (VoIP)**

über ☐ Zeittarif (Preis pro Minute)

☐ Flatrate (pauschal, d. h. ohne Zeitbegrenzung)

mit ☐ 1 Rufnummer ☐ mehreren Rufnummern (Anzahl:)

Bemerkungen:

3. Welche Technologien für den Internet-Zugang und/oder die Internet-Telefonie würden Sie nutzen wollen, wenn sie für Ihren Haushalt verfügbar gemacht werden könnten (Mehrfachnennungen möglich)?

☐ Glasfaser- / Breitbandkabel

☐ Funklösung (W-LAN / WIMAX)

☐ Stromnetz (Powerline Communication - PLC)

☐ Satellit

Ich wäre bereit, hierfür einmalige Kosten (z. B. für Anschlussgebühren / -geräte) bis

☐ 50 € ☐ 100 € ☐ 150 € ☐ 200 € ☐ € zu übernehmen.

4. Angaben zum Haushalt / Betrieb:

Name / Firma:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

Anzahl der Internetnutzer im Haushalt / Betrieb:

5. Einer Weitergabe meiner obigen Daten an einen eventuellen Anbieter

☐ stimme ich zu ☐ stimme ich nicht zu

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift)

**Stadt Wolfach
Herrn Dirk Bregger
Hauptstraße 41
77709 Wolfach**

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Einzelner Schlüssel
- Digitalkamera mit Fototasche
- Schwarzer Stockschild
- 2 Schlüssel am Ring

Altersjubilare

18.01.1918	Hoffmann, Helmut Franz-Disch-Str. 27a	90 Jahre
18.01.1934	Frick, Rudolf Josef Siedlerweg 6	74 Jahre
19.01.1938	Murr, Konrad Zienestr. 9	70 Jahre
20.01.1930	Kosmahl, Bodo Helmut Untere Rebbergstr. 11	78 Jahre
21.01.1936	Hilberer, Anneliese Vorstadtstr. 54	72 Jahre
22.01.1922	Kaspar, Hilda Zienestr. 7	86 Jahre
23.01.1927	Kech, Johannes Bergstr. 31	81 Jahre
24.01.1937	Reimold, Hildegard Vor Langenbach 15	71 Jahre
24.01.1938	Junior, Jörgen Hauptstr. 5	70 Jahre

Kulturelles

Panflötenkonzert



„Wie Engels-
sang“ ist der Titel
eines Panflöten-
Konzertes am
Freitag, 18.1.08.
Roberto Antela
Martinez nimmt
sein Publikum bei
diesem Solo-Kon-
zert mit auf eine
musikalische
Weltreise. Veran-
staltungsort ist
der Rathaussaal,
Hauptstr. 41,
77709 Wolfach.
Beginn 19.00 Uhr.
Eintritt frei! Frei-
williger Beitrag
wird dankend an-
genommen!
Martinez ist Spa-
nier mit indiani-

schen Vorfahren. Als Jugendlicher verzauberten ihn die Klänge, welche Gheorghe Zamfir seinem Instrument entlockte. So kam er schon recht früh zu diesem Instru-
ment. Auf seinen Reisen hörte er Lieder, die ihm tief ins
Herz gedrungen sind, um ihm die Fähigkeit zu geben, die-
se in seinen Konzerten mit der gleichen authentischen Hin-
gabe wiederzugeben. Die Panflöte ist ein Instrument, wel-
ches viele Einflüsse erleben durfte und diese Vielfalt in sich
vereint, um sie an die Menschen weiterzugeben. Ihr samt-
weicher, geheimnisvoller Klang ist wie ein Ruf aus para-
disischer Zeit. Musik die schwerelos ist wie ein Flügel-
schlag und die Herz & Seele berührt. Erleben Sie einen un-
vergesslichen Konzertabend.

Schulen

Gewerbliche und Hauswirtschaftliche Schulen Wolfach

Schweißkurs an den Beruflichen Schulen Wolfach

Der Förderverein der Beruflichen Schulen Wolfach bietet
im Februar 2008 einen Schweißkurs an. Der Kurs dauert
20 Stunden und richtet sich an Handwerker, Land- und
Forstwirte sowie Heimwerker. An 5 Abenden kann der
Teilnehmer Schweißkenntnisse erlernen bzw. vertiefen. Es
werden die Schweißprozesse Schutzgasschweißen (MAG
und WIG), Lichtbogenhandschweißen (Elektroschweißen),
Dünnblechschweißen, Autogenschweißen und Löten ange-
boten.

Der Kurs beginnt am 13.02.2008. Die Kurstage sind jeweils
mittwochs von 18 bis 21 Uhr. Die Kursgebühr beläuft sich
auf 150 Euro (7,5 €/Std.).

Anmeldung über das Sekretariat der Beruflichen Schulen
Wolfach, Tel. 07834/83489-0 oder per E-Mail an seiler@bs-wolfach.de



*Im Bild: Schweißen richtig lernen. An den Beruflichen
Schulen Wolfach wird ein Kurs angeboten.*

Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Wolfach vergibt zahlreiche Urkunden bei Winterbundesjugendspielen

Bewährte Kooperation mit der Förderschule Wolfach



Gerne unterstützt die GHWRS Wolfach die Brauchtums-
pflege, indem sie ihre Winterbundesjugendspiele auf den
Tag des Kuchenmarkts legt und so eine unbeschwerter
Teilnahme ermöglicht. Aktiv war die Schule an diesem
Traditionsmarkt mit den Liedern der Klasse 1a und den
Beiträgen einer Flötengruppe vertreten.

Übrigens: Die positiven Auswirkungen der Teilnahme an
sportlichen Wettbewerben sind als anzustrebende Bil-
dungsstandards in den Bildungsplänen verankert.

In der Sporthalle der Realschule strengten sich die dritten
bis neunten Klassen der GHWRS Wolfach und der Förders-
schule Wolfach mächtig an, um möglichst viele Punkte zu
erreichen. In den Wochen zuvor war im Sportunterricht
fleißig am Boden, Reck, Barren, Balanciergerät und
Sprung geübt worden. Neben dem Turnen an Geräten
gehören auch gemeinsame Miteinander-Übungen zum
Programm der Bundesjugendspiele.

Zum Ausklang kämpften zehn Mannschaften um die meis-
ten Punkte beim Brettballspiel.

In der Grundschulgruppe siegte die Klasse 4a, gefolgt von
Klasse 4b, 3b und 3a.

In der zweiten Gruppe erzielte die sechste Klasse den ers-
ten Platz, Nummer zwei wurde die Klasse 7 und Dritter die
fünfte Klasse.

Bester in der dritten Gruppe wurde die Klasse neun, Zwei-
ter die Klasse acht und Dritter die Förderschulmannschaft.
Für die Schulsieger/innen gab es in der Pausenhalle Preise
aus der Hand von Rektorin Rosemarie Armbruster und
Konrektor Wolfgang Scharer, dem Organisator der
Bundesjugendspiele.

Schulsiegerinnen bei den Mädchen wurden Lara Gutmann
als Beste, Anna Fehrenbacher und Özge Güven.

Cedric Schmider heißt der Schulsieger. Nico Bildstein, Ti-
mo Sattler und Adrian Müller teilten sich den zweiten
Platz.

Für ihre tolle sportliche Leistung erhielten ebenso Eh-
renurkunden:

Anja Armbruster, Lea Gorenflo, Laura Hesse, Luisa Leh-
mann, Anna Nopper, Sabrina Praster, Laura Riedel, Pris-
ca Schuler, Melissa Yapca und Simon Segatz.

Die erfreulich zahlreichen Siegerurkunden wurden im An-
schluss an die Siegerehrung wie gewohnt von den Klas-
senlehrer/innen verteilt.



Kirchen

**Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen
Teil Wolfach/Oberwolfach**

Vereine

DRK Ortsverein Wolfach

Arztvortrag über Darmerkrankungen

Am nächsten Dienstagabend referiert der 1. Vorsitzende des
DRK-Ortsvereins Wolfach Dr. Dieter Löwenberg über
Darmerkrankungen.

U.a. wird das aktuelle Thema "Novo-Virus" aufgegriffen
und behandelt.

Der Arztvortrag findet am Donnerstag, den 17. Januar um
20:00 Uhr im DRK-Heim in der Funkenbadstraße statt.

Interessierte Gäste sind hierzu herzlich eingeladen.

Freie Narrenzunft Wolfach

Narrenversammlung Nr. 1

Am kommenden Freitag, den 18. Januar findet für die Wol-
facher Narren die Narrenversammlung statt. Sie beginnt um
20 Uhr im Gasthaus ?Kreuz?. Letzte Infos kann man da be-
kommen zum Großen Narrentreffen in Bad Waldsee. Auch
andere organisatorische Dinge sind zu besprechen. Im Mit-
telpunkt wird jedoch die Ehrung verdienter Närrinnen und
Narren stehen. Nur alle vier Jahre führt die Freie Narren-
zunft diese Ordensverleihung durch. Aber auch die närris-
che Einstimmung auf die kommenden Tage soll an diesem
Abend nicht zu kurz kommen. Auch die Narrenkapelle wird
in bewährter Weise für Stimmung sorgen. Der Narrenrat
würde sich über eine rege Teilnahme freuen. Eine närrische
Kopfbedeckung wie das Narrenkappe ist erwünscht.

Abfahrt zum Narrentreffen in Bad Waldsee

Für alle angemeldeten Hästräger und Musiker, welche am
Sonntag, den 20. Januar, mit zum Narrentreffen nach Bad
Waldsee fahren, gelten folgende Abfahrtszeiten. Treffpunkt
und Abfahrt ist pünktlich um 7:00 Uhr in Wolfach am P &
R. Der Umzug beginnt um 12:00 Uhr. Die Abfahrt in Bad
Waldsee erfolgt um 17:30 Uhr. Die Abfahrtsorte in Bad
Waldsee werden in den Bussen bekannt gegeben.

Versammlung der Jungnarren ohne Eltern

Am kommenden Dienstag, dem 22. Januar findet die Jungnarrenversammlung statt. Sie beginnt um 17.00 Uhr in der Schlosshalle. Einige Mütter aus Kaffeetanten- und Narrenblättlekreisen haben sich ein neues Programm für die Narrenversammlung des Narrensomers ausgedacht. Ihre Vorstellung ist es, in der Schlosshalle möglichst vielen Kindern gleichzeitig eine närrische Betätigungsmöglichkeit zu geben. Sie wollen die Kinder auf die kommende närrische Zeit einzustimmen und ihnen das Wolfacher Fasnetsbrauchtum näher bringen. Zu beachten ist, dass die Veranstaltung selber ?elternfrei? bleiben wird. Die „Großen“ können ihre jungen Narrole in der Schlosshalle abgeben und hinterher wieder abholen. Deshalb ist die närrische Einstimmung auch erst für Kinder im Schulalter, frühestens ab etwa 5 Jahren, gedacht. Als Leitmotiv gilt das Thema "Bayern". Kinder, die sich themenorientiert kostümieren, erhalten eine kleine Anerkennung. Spätestens gegen 18.30 Uhr endet das bunte Treiben. In diesem Jahr wird dies die einzige Jungnarrenversammlung bleiben. Die Verantwortlichen weisen darauf hin, dass Spraydosen, durch die im vergangenen Jahr Verunreinigungen verursacht wurden, einbehalten werden und dass einige Kinder kein „Zehrgeld“ dabei hatten. Die Organisatoren bitten die Eltern, ihren Kindern den Besuch dieser speziell für den "Narrensomen" organisierten Veranstaltung, zu erlauben.

Utensilien für Sammler

Wie schon in den vergangenen Jahren bietet die Freie Narrenzunft Wolfach Sammlern einen besonderen Service. Alles, was die Narrenkammer an „Schätzen“ zu bieten hat, kann in der Nähecke am Schützeneck durchstöbert werden. Wer noch keinen Narrenkammerbaustein hat oder wer die Sammlung seiner alten Festzeichen noch ergänzen will, kann sein Glück versuchen. Aber auch mit den verschiedenen Schriften über die Wolfacher Fasnet, Zunftzeichen und weiterem Zubehör können sich interessierte Narren eindecken. Diese Dinge sind während des Jahres nur schwer zu bekommen, können aber auf diese Weise bis Aschermittwoch leicht beschafft werden.

Reservierung für Zunftabend am 25.01.2008

Am Zunftabend wird es auch in diesem Jahr nummerierte, reservierte Plätze geben. Der gesamte untere Bereich der Festhalle und die vorderen Plätze im oberen Bereich werden nummeriert. Der restliche Teil der Halle bleibt für den freien Verkauf an der Abendkasse. Wer sich im reservierten Bereich einen Platz sichern möchte, kann dies nur über den Vorverkauf erreichen. Der Vorverkauf läuft über das Bürgerbüro. Die Karten kosten im Vorverkauf und an der Abendkasse 5,-- €.

Neuaufnahmen bei den " Alden Rungunkeln "

Anlässlich des 50 jährigen Jubiläums der Alden Rungunkeln und Müller, werden in diesem Jahr wieder neue Mitglieder aufgenommen. Anmelden können sich Wolfacher, die das 18. Lebensjahr (Stichtag 31.12.2008) vollendet haben. Außerdem sollten die Bewerber bisher schon aktiv an der Wolfacher Fasnet mitgewirkt haben.

Wer Interesse hat möchte sich bei Optik Brucker – Christian Keller anmelden. Anmeldeschluß ist Freitag, den 22 Februar 2008

Narrenzunft Halbmeil e.V.

Wir treffen uns am Samstag, 19. Januar 2008 um 10.00 Uhr / Grundschule Halbmeil zum Bändelaufhängen und Narrenbaumstellen.

Am Samstag und Sonntag nehmen wir am Narrentreffen in Unterharmersbach teil.

Abfahrtszeiten:

Samstag, 19. Januar 2008 - 19.00 Uhr /

Gasthof Kreuz Halbmeil

Sonntag, 20. Januar 2008 - 12.00 Uhr /

Gasthof Kreuz Halbmeil

St. Romaner Teufel on Tour 2008

Am Samstag, 19. Januar 2008 sind wir zum Zunftabend der "Pfannenschleckerzunft Rheinbischofsheim" eingeladen. Der Bus fährt wie folgt:

17:00 Uhr Oberwolfach Lindenplatz

17:05 Uhr Oberwolfach Bächle

17:08 Uhr Wolfach Vor Langenbach

17:10 Uhr Halbmeil Schule

17:30 Uhr Adler St. Roman

17:45 Uhr Schiltach Bahnhof

Rückfahrt ist um 2:00 Uhr

Am Samstag, 26. Januar 2008 nehmen wir am Jubiläumsumzug der Narrenzunft Freudenstadt teil. Die Anfahrt sowie die Rückfahrt erfolgt mit dem Zug. Die genauen Abfahrtszeiten werden nächste Woche bekannt gegeben. Am Donnerstag, 31. Januar 2008 beginnen wir mit dem Aufbau für die Dorffasnet. Die Uhrzeit wird auch nächste Woche bekannt gegeben.

Kleintierzuchtverein C216 Wolfach

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Kleintierzuchtvereins C216 Wolfach findet am Samstag, 19. Januar, 20 Uhr im Hotel »Kreuz« in Wolfach statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderm auch die Berichte der Fachwarte und die Ehrung der besten Versammlungsbesucher.

Kirnbacher Kurrende e.V.

Jahreshauptversammlung verschoben

Die Jahreshauptversammlung der Kirnbacher Kurrende e.V. findet nicht wie geplant am 19.01.2008 statt, sondern wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Schwarzwaldverein Wolfach

In das neue Wanderjahr

Die Ortsgruppe des Schwarzwaldvereins Wolfach unternimmt am Sonntag, 20. Januar seine erste Halbtageswanderung im Jahr 2008.

Treffpunkt und Abmarsch ist um 13.00 Uhr beim Narrenbrunnen. Die Wanderung verläuft von Wolfach Richtung Zeibig – Hexentanzplatz – Oberer Kastaniendobelweg – Hofeckle – Mittlerer Wolfsbergweg – Oberwolfach mit einer Einkehr im Café Schacher.

Anschließend Rückkehr nach Wolfach.

Die Wanderzeit beträgt ca. 3 bis 3,5 Stunden.

Wanderführer sind: Paula und Jochen Pilsitz.

Hierzu sind wieder alle Wanderfreunde sowie Gäste – Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Frauenfasent in Halbmeil

Da gemmer na, des word bschtimmt.....

Im Kreuz welle mers diesmal halte,

s'dürfi alle komme, nit nur die Alte.

Am 24. Januar am halber achti isches so witt, mir freue uns uf recht viel Litt.

Kirchenchor Wolfach sucht Gastsänger für Mendelssohn-Chorprojekt

Der katholische Kirchenchor Wolfach wird am Kirchweihfest in diesem Jahr den Gottesdienst mit Werken des Komponisten Felix Mendelssohn-Bartholdy bereichern. Für dieses Projekt sucht der Chor Sängerinnen und Sänger in allen Stimmlagen.

Der Chor wird Werke in unterschiedlicher Besetzung singen. Es stehen sowohl Choräle für gemischten Chor, als auch eine Motette für Frauenchor und ein Stück für Männerchor auf dem Programm. Es handelt sich im einzelnen

um folgende Werke: „Richte mich Gott“, „Denn er hat seinen Engeln befohlen“, „Es strahlen hell die Gerechten“, „Jauchzet Gott“, „Verleih uns Frieden“, „Allein Gott in der Höh' sei Ehr“.

Felix Mendelssohn-Bartholdy wird der Frühromantik zugeordnet. Robert Schumann nannte ihn den Mozart des 19. Jahrhunderts. Der Komponist war dem Kirchengesang sehr verbunden. Er selbst wurde bereits im Alter von 10 Jahren als Altist Mitglied in der renommierten Sing-Akademie in Berlin, die sich ausschließlich der Pflege der Kirchenmusik widmete. Diese Verbundenheit spiegelt sich auch in besonderen kirchenmusikalischen Kompositionen wider.

Die Leitung dieses Projekts übernimmt der junge Dirigent des Kirchenchores Wolfach, Michael Kaltenbach, aus Hornberg-Niederwasser. Herr Kaltenbach studiert Schulmusik in Karlsruhe. Sicher ist vielen seine besondere Leistung am Kirchweihfest im vergangenen Jahr bei der Mozart-Messe noch im Gedächtnis.

Der Kirchenchor würde sich über viele Gastsänger freuen, die gemeinsam mit den Chormitgliedern interessante Werke kennen lernen möchten.

Die ersten Chorproben für dieses Projekt finden am Freitag, 25. Januar 2008 und 08. Februar 2008 ab 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Laurentius statt.

Auch die anderen Festtagsgottesdienste wie zum Beispiel an Ostern, Pfingsten und Fronleichnam werden in nächster Zeit vorbereitet. Deshalb finden in den folgenden Monaten Projektproben und „normale“ Proben im Wechsel laut einem Probeplan statt.

Neue Sänger sind selbstverständlich auch bei den Proben außerhalb des Projektes herzlich willkommen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ingrid Bräutigam, Tel. 07834/47105.

Kolpingsfamilie Wolfach

Kolpingsfamilie Wolfach bietet zweite Wanderreise nach Santiago de Compostela an.

Santiago de Compostela gehört, neben Rom und Jerusalem, zu den bedeutendsten Wallfahrtsorten der Christenheit. Seit dem Mittelalter ziehen Pilger aus ganz Europa und aus Übersee zum Grab des heiligen Jakobus. Auch viele Pilger aus unserer Heimat waren darunter. Viele haben auch heute noch den Wunsch, einmal nach Santiago de Compostela zu kommen. Die Kolpingsfamilie Wolfach hat bereits im Jahr 2005 eine unvergessliche Bus-Wander-Reise nach Santiago de Compostela unternommen. Da es immer wieder Nachfragen gibt, bietet die Kolpingsfamilie Wolfach, im Rahmen des Katholischen Bildungswerkes, und zusammen mit einem Reiseunternehmen vom 22.04. bis 05.05.2008 eine zweite 13-tägige Bus-Wander-Reise nach Santiago de Compostela an.

Der Preis der Wanderreise beträgt pro Person im DZ 1299,- Euro (Einzelzimmerzuschlag pro Person 269,- Euro). Im Reisepreis enthalten sind: Fahrt im bequemen Reisebus mit WC und Klimaanlage, 12 x Übernachtung mit erweitertem Frühstück und Halbpension in Mittelklassehotels in Frankreich und Spanien, extra Stadtführung in Veselay, Pamplona, Leon und Santiago de Compostela sowie durchgehende Reiseleitung ab und bis Deutschland. Es ist geplant, für diejenigen, welchen die Busreise zu lang ist, am 25.04.08 einen Flug mit Spanair von Frankfurt nach Pamplona anzubieten und ab 26.04.08 von Pamplona aus die Wanderreise mitzumachen. Der Preis für diese Variante beträgt, mit Transfer vom Heimatort nach Frankfurt, 9x Übernachtung usw. 1415,-Euro, Einzelzimmerzuschlag p.P. 217,- Euro. Nähere Informationen und Anmeldungen bei Martin Herrmann Tel. 07834/6838 oder bei Reinhard Nitsche Tel. 07834/6426.



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

17.01.2008; 19:30 Uhr - Wolfach, Herlinsbachhalle

Skigymnastik für Erwachsene

Wintermuffel? Die Skizunft Wolfach änderts!

Über das Winterhalbjahr findet wieder die Skigymnastik für Groß und Klein statt.

Einheimische und Gäste sind jederzeit herzlich eingeladen teilzunehmen.

18.01.2008; 19:00 Uhr - Wolfach, Rathausaal

Panflöten-Solo-Konzert

Der Panflötist Roberto Antela Martinez versteht es wie kein anderer, die Menschen zu begeistern. Seine Konzerte haben eine ganz besonders meditative Atmosphäre. Erleben Sie Musik, die schwerelos ist wie ein Flügelschlag.

Eintritt frei! Freiwilliger Beitrag wird dankend angenommen.

18.01.2008; 20:00 Uhr - Wolfach, Hotel Kreuz

Narrenversammlung der Freien Narrenzunft Wolfach

19.01.2008; 15:00 Uhr - Wolfach, Tunnel/St. Jakobus-Weg

Nordic-Walking-Treff des Schwarzwaldvereins Wolfach

Der Schwarzwaldverein Wolfach bietet wöchentlich einen Nordic-Walking-Treff an, zu dem alle Gäste und Einwohner herzlich eingeladen sind. Die Teilnahme ist kostenlos.

19.01.2008; 20:00 Uhr - Wolfach, Hotel Kreuz

Jahreshauptversammlung des Kleintierzuchtvereins C216 Wolfach

20.01.2008; 14:00 Uhr - Oberwolfach, diverse Lokale

Schnurren in Oberwolfach

22.01.2008; 17:00 Uhr - Wolfach, Schlosshalle

Jungnarrenversammlung

Einstimmung auf die Fasnet für alle Jungnarrole ab Schulalter in der "elternfreien Zone" Schlosshalle.

22.01.2008; 17:00 Uhr - Wolfach, Herlinsbachhalle

Skigymnastik Jugendliche

Wintermuffel? Die Skizunft Wolfach änderts!

Im Winterhalbjahr findet Skigymnastik für Groß und Klein statt.

Einheimische und Gäste sind herzlich eingeladen teilzunehmen.

24.01.2008; 19:30 Uhr - Wolfach, Herlinsbachhalle

Skigymnastik für Erwachsene

Wintermuffel? Die Skizunft Wolfach änderts!

Über das Winterhalbjahr findet wieder die Skigymnastik für Groß und Klein statt.

Einheimische und Gäste sind jederzeit herzlich eingeladen teilzunehmen.

25.01.2008; 20:00 Uhr - Wolfach, Festhalle

Zunftabend

Der freien Narrenzunft Wolfach

26.01.2008; 15:00 Uhr - Wolfach, Tunnel/St. Jakobus-Weg
Nordic-Walking-Treff des Schwarzwaldvereins Wolfach
Der Schwarzwaldverein Wolfach bietet wöchentlich einen Nordic-Walking-Treff an, zu dem alle Gäste und Einwohner herzlich eingeladen sind. Die Teilnahme ist kostenlos.

26.01.2008; 20:00 Uhr - Wolfach-Kinzigtal, Halbmeil, alle Lokale

Schnurren in Halbmeil

26.01.2008; 20:00 Uhr - Oberwolfach, Festhalle

Sportlerball

Närrische Veranstaltung mit Unterhaltungsprogramm

26.01.2008; 20:00 Uhr - Wolfach-Kirnbach, Gasthaus Blume

Jahreshauptversammlung des Musikvereins Trachtenkapelle Kirnbach

27.01.2008; 14:00 Uhr - Wolfach, Lokale der Innenstadt

Schnurren in Wolfach

Gesunde Ernährung in der Kindheit

Mars, Milchschnitte und Co. - Was dürfen Kinder essen ?

Der Vortrag findet statt

am Donnerstag, 17. Januar 2008

um 20.00 Uhr

im Kath. Gemeindehaus St. Laurentius Wolfach

Müsliriegel, Joghurt und Quarkspeisen: speziell für Kinder konzipierte Lebensmittel liegen voll im Trend. Die Hersteller sind angeblich sehr um die Gesundheit der Kleinen besorgt: Sie mischen Vitamine und Mineralstoffe bei, die Kinder laut Werbeaussagen für ein gesundes Wachstum brauchen.

Was steckt nun wirklich in Kinderlebensmittel drin ? Sind sie notwendig oder überflüssig? Wie können Eltern Grenzen setzen ? Welche Speisen sind für Kinder überhaupt sinnvoll? Auf diese und andere Fragen geht die Referentin, Frau Luzia Bollack-Beuschlein vom Ernährungszentrum in Offenburg in ihrem Vortrag ein.

Vorstellung des weltbekannten Mathematischen Instituts in Oberwolfach-Walke (mit Führung im Institut)

Auf Anfrage des Bildungswerkes Wolfach-Oberwolfach hat sich Herr Dr. Stefan Klaus vom Mathematischen Institut in Oberwolfach-Walke bereiterklärt, das Institut, in dem sich wöchentlich ausgesuchte Wissenschaftler aus der ganzen Welt zusammenfinden, interessierten Bürgern aus unserer Umgebung vorzustellen und die Besucher durch das Institut zu führen.

Die Veranstaltung findet statt

am Mittwoch, 23. Januar 2008

um 15.00 Uhr

im Mathematischen Institut Oberwolfach-Walke

Anmeldungen werden entgegengenommen vom Kath. Pfarramt Wolfach, Tel. 295 und von Bildungswerkleiter Walter Schmider, Tel. 6707, Fax 8685640.

Muettersproch-Gsellschaft Gruppe Kinzig-, Wolf- und Gutachtal

„Tiere im Freiburger Münster“ Dia-Vortrag von Prof. Dr. Konrad Kunze

Im Freiburger Münster finden sich unzählige Tierdarstellungen, die ihren Ursprung in der Bildsymbolik des Mittelalters haben und deren Sinn heute dem modernen Menschen fremd geworden ist. Der bekannte Münsterkenner Prof. Dr. Konrad Kunze gibt in seinem Lichtbildvortrag einen hochinteressanten Überblick über diese geheimnisvolle und oft auch kuriose Zeichensprache des Mittelalters. Im Kinzigtal begeisterte der Referent in den letzten Jahren bei etlichen Vorträgen seine Zuhörer durch seine humorvollen und lebendigen Ausführungen, die für jedermann leicht verständlich und unterhaltsam sind. Veranstalter ist die Volkshochschule Kinzigtal in Zusammenarbeit mit der Muettersproch-Gsellschaft, Gruppe Kinzig-, Wolf- und Gutachtal.

Vortragsbeginn ist am Dienstag, 22. Januar, um 19.30 Uhr, im „Historischen Keller“ des Herrenhauses in Hausach. Der Eintritt beträgt 6.- Euro.

Öffnungszeiten

Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach

Öffnungszeiten in Wolfach

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17 Uhr.
Donnerstag bis 18 Uhr.

Flößer- und Heimatmuseum Wolfach

geschlossen

Bergbau- und Mineralienmuseum Oberwolfach

Täglich von 14 – 17 Uhr geöffnet.
Sonderführungen auch außerhalb der Öffnungszeiten unter Tel. 9420 und 9462 nach Absprache möglich

Besucherbergwerk „Grube Wenzel“

Ab November geschlossen.
Führungen für Gruppen ab 6 Personen nach vorheriger telefonischer Absprache unter Tel. 07834/85812 möglich.

Grünschnittplatz Wolfach

geschlossen

Saunabad Festhalle Oberwolfach

Öffnungszeiten und Eintrittspreise für das Saunabad in der Festhalle Oberwolfach

Mittwoch von 15 bis 21.30 Uhr Sauna für Männer

Freitag von 17 bis 21.30 Uhr Sauna für Frauen

Eintrittspreise ab sofort neu:

Einzelkarte: 7,50 Euro

Zehnerkarte: 70,00 Euro

Familieneinzelkarte: 16,00 Euro

Familienzehnerkarte: 150,00 Euro

Mineralienhalde Grube Clara

Donnerstag, Freitag und Samstag von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig

Samstag, 19. Januar – HL.MESSE VOM TAG

17.00 -

18.00 Uhr

19.00 Uhr

In St.Laurentius: Beichtgelegenheit.

In St. Roman: Sonntagvorabendmesse mit Vorstellung der Erstkommunikanten.

Sonntag, 20. Januar – 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr

In St.Laurentius: Eucharistiefeier. Jahrtagsmesse für Josefine Vollmer. Wir gedenken auch folgender Jahrtage/Anliegen, für die die hl. Messe auswärts gefeiert wird: für August Nitsche; Rosa und Wendelin Armbruster; Markus Schillinger, Luise Stöckel (gest.)

10.00 Uhr

In Bartholomäus: Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit.

Jahrtagsmesse für Irmgard Harter. Wir gedenken auch folgender Jahrtage/Anliegen, für die die hl. Messe auswärts gefeiert wird: für Matthias u. Monika Armbruster u. Tochter Martha u. Ehemann Vinzens (gest.); für Hermann u. Maria Bonath geb. Faller (gest.).

Montag, 21. Januar – HL. MEINRAD, EINSIEDLER

19.00 Uhr

In St. Laurentius: Eucharistische Anbetung.

20.00 Uhr

In St. Laurentius: Gebetskreis über der Bücherei

Dienstag, 22. Januar – HL. VINZENZ

7.35 Uhr

In St. Bartholomäus: Schülerwortgottesdienst

7.45 Uhr

In St. Laurentius: kein Schülerwortgottesdienst

18.30 Uhr

In St. Marien: Eucharistiefeier

Mittwoch, 23. Januar – Keine hl. Messe

20.00 Uhr

Im Kath. Gemeindehaus Wolfach: Info-Abend „Exerzitien im Alltag“

Donnerstag, 24. Januar – HL.FRANZ VON SALES

8.00 Uhr

In St. Marien: Schülerwortgottesdienst

18.30 Uhr

In St. Bartholomäus: Eucharistiefeier. Besonderes Gedenken für Johannes u. Johanna Heitzmann u. Franziska u. Theresia Armbruster.

20.00 Uhr

In St. Laurentius: Elternabend für die Eltern der Erstkommunionkinder der Seelsorgeeinheit im Gemeindehaus.

Freitag, 25. Januar – BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

18.30 Uhr

In St. Laurentius: Eucharistiefeier
Besonderes Gedenken für Rosa u. Heinrich Schillinger. Wir gedenken auch folgender Jahrtage, für die die hl. Messe auswärts gefeiert wird: für Familie Korte und Angehörige.

Samstag, 26. Januar – HL. MESSE VOM TAG

19.00 Uhr

Keine Beichtgelegenheit!

In St. Marien: Sonntagvorabendmesse. Besonderes Gedenken

für Gebhard Bächle und Max Schmid. Wir gedenken auch folgender Jahrtage/Anliegen, für die die hl. Messe auswärts gefeiert wird: für Franz Armbruster u. Angehörige; für Wilhelm Schrempp u. Angehörige; für Matthäus Dieterle, Sohn Bernhard und Angehörige.

Sonntag, 27. Januar – 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr

In St. Roman: Eucharistiefeier

10.00 Uhr

In St. Laurentius: Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Vorstellung der Erstkommunikanten. Bitte Liederbuch „Kreuzungen“ mitbringen.

„Kreuzungen“ werden zum Verkauf von 10 angeboten und können auch im Pfarrhaus in Wolfach erworben werden.

Die nächsten Tauftermine:

Wolfach, St. Laurentius
Samstag, 23.02./29.03.08 um 17.30 Uhr;
22.03.2008 (Osternacht)
Sonntag, 20.04.2008 um 11.30 Uhr

Oberwolfach, St. Bartholomäus

Samstag, 26.04.08 um 17.30 Uhr
22.03.2008 (Osternacht)
Sonntag, 24.02.2008 um 11.30 Uhr;

Wolfach, St. Roman

Sonntag, 02.03.2008 um 11.30 Uhr
Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!
Taufgespräche: Montag, 18.02.; 14.04.2008; Donnerstag, 13.03.2008.

Katholische Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten: Dienstag, 16.30-18.00 Uhr, Donnerstag, 17.00-18.30 Uhr.

Katholische Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten: jeden Donnerstag von 16.00 – 17.30 Uhr und am 1. und 3. Dienstag im Monat ebenfalls von 16.00 – 17.30 Uhr.

Sternsingeraktion 2008

Herzlichen Dank allen Kindern und Jugendlichen, die sich als Sternsinger in unserer Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“ auf den Weg gemacht haben, um die Botschaft von der Menschwerdung Gottes zu verkünden, den Segen für das Jahr 2008 an die Türen zu schreiben und um die Spende für bedürftige Kinder in unserer Welt zu bitten. Sicher haben sie dabei nicht nur Mühe, sondern auch Freude erlebt. Ein herzliches Danke auch allen, welche die Sternsingeraktion in den einzelnen Ortsteilen geleitet haben und ihren Helferinnen – ebenso allen, welche die Sternsinger freundlich aufgenommen und mit einer großzügigen Spende bedacht haben. In Wolfach haben manche leider vergeblich auf die Sternsinger gewartet. Es konnten nicht alle Straßen besucht werden, da nur 2 Gruppen unterwegs waren. Unsere Kinder und Jugendliche engagieren sich auch in Vereinen, die in dieser Zeit ihre Freizeiten haben. Wir bitten um ihr Verständnis.

Fastenzeit 2008

In der Fastenzeit besteht für Interessierte aus unserer SE die Möglichkeit durch die Teilnahme an „Exerzitien im Alltag“ sich auf Ostern vorzubereiten. Sie stehen unter dem Leitwort: „Siehe ich bin bei euch alle Tage“ und finden von Mittwoch, 13.02. bis Mittwoch 12.03.2008 in Wolfach im Kath. Gemeindehaus statt. Näheres beim Info-Abend am: Mittwoch, 23. Januar 2008 um 20.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus Wolfach.

Glauben und Leben**Ihr aber – für wen haltet ihr mich?**

Wir laden ein zu einem Glaubenswochenende, an dem wir Fragen rund um den historischen Jesus und den auferstandenen Christus nachspüren. Gespräche, Kreatives und ganzheitliche Erfahrungen werden uns dabei unterstützen. 8. – 10.2.2008 im Haus der Begegnung in Zell a.H. Veranstalter: Arbeitnehmerpastoral und KAB Ortenau, Offenburg
Infos: christel.feger@kath-ortenau.de, Tel. 0781/9250-20.

Närrischer Abend der Kath.Frauengemeinschaft Halbmeil:

Die Kfd Halbmeil lädt alle närrischen Frauen, jung und alt, (auch Nichtmitglieder) zur Frauenfasnet recht herzlich ein. Beginn: Donnerstag, 24.01.2008 um 19.30 Uhr im Gasthaus Kreuz. Narro!

Ein neuer Bücherflohmarkt startet im Weltladen

Der Weltladen führt wieder einen Bücherflohmarkt durch. Der Erlös wird in diesem Jahr u.a. dem Burkina Faso- Projekt des Robert-Gerwig-Gymnasiums zu Gute kommen. Damit Kinder aus armen Familien in Douroula eine weiterführende Schule besuchen können, sollen ein großer Teil des Schulgeldes, Bücher und Schuluniform für etwa 50 Schüler finanziert werden.

Alle Leseratten und Bücherwürmer sind zum Stöbern eingeladen. Gegen Spende können Bücher mitgenommen werden. Gleichzeitig können gut erhaltene Bücher während der Öffnungszeiten des Weltladens für den Flohmarkt abgegeben werden.

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach
Ev. Stadtkirche in Wolfach**

Sonntag, 20.01.08

Einladung zu den Gottesdiensten mit Pfr. Elsässer:
9.30 Uhr in der Friedenskapelle in Bad Rippoldsau
18.00 Uhr in Kirnbach

Dienstag, 22.01.08

15.00 Uhr –
16.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen der 2. – 5. Klasse

17.00 Uhr –
18.30 Uhr Jungschar für Jungen der 5. – 7. Klasse
jeweils im Gemeindezentrum mit Diakon Klaus Nagel

Mittwoch, 23.01.08

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

Donnerstag, 24.01.08

18.30 Uhr Jugendkreis „JuKs“ im Pfarrhaus, Friedrichstr. 19

Vorschau:

Sonntag, 27.01.08 um 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Uhl, gleichzeitig Kindergottesdienst

Friedenskapelle Bad Rippoldsau:

So, 20.01.08 um 9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Elsässer

Ev. Pfarramt Kirnbach**Sonntag, 20.01.**

vormittags ist kein Gottesdienst
18.00 Uhr Abendgottesdienst
mit Pfr. Elsässer, der Kirchenchor
wird mit Liedern aus Taizé den
Gottesdienst umrahmen.

Mittwoch, 23.01.

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Pfr. Elsässer ist vom 21.01. bis 27.01. auf Fortbildung und Konfirmandenfreizeit. Vertretung hat in dringenden Fällen Pfarrvikar Christoph Glimpel aus Schiltach, Tel: 07836/2044

Neuapostolische Kirche Wolfach**Sonntag, 20.01.2008**

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 23.01.2008

20:00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen**Freitag 19.15 Uhr:**

Theokratische Predigttdienstschule
Schulung für den öffentlichen Predigttdienst
20.10 Uhr: Dienstzusammenkunft
Schulung über die praktische Anwendung
biblischer Erkenntnis

Sonntag

09.30 Uhr: Zusammenkunft für die Öffentlichkeit
Thema: „Was geschieht, wenn wir sterben?“
(Prediger 9:5,10; Psalm 146:3,4)
10.25 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Trittst Du für Jehovas Souveränität ein?“
(Psalm 96:10)

Montag

18.30 Uhr: Bibelstunde in russischer Sprache

Dienstag

19.00 Uhr: Betrachtung des Bibelbuches Offenbarung: „Worauf deutet das Gleichnis Jesu vom Unkraut und Weizen hin und was bedeuten die Worte „Feuer und Schwefel“ in Offenbarung 14:10?“
(Matthäus 13:24-30, 36-43; Offenbarung 14:9-13)

Die Zusammenkünfte werden im Königreichssaal, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: Telefon 07831 - 8907

Jehovas Zeugen im Internet: www.jehovaszeugen.de

Sprechtage

Landratsamt Ortenaukreis

Sprechtage der Baurechtsbehörde

Am Dienstag, 22. Januar 2008, von 9.00 bis 11.00 Uhr, findet im Rathaus in Wolfach, 4. Obergeschoss, Zimmer 43, der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters für Bauvorhaben aus dem Gebiet Wolfach und Oberwolfach statt.

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Am 04. und 05. Februar 2008 - Fasnacht - sind folgende Deponien im Ortenaukreis geschlossen:

Hohberg-Niederschopfheim Offenburg-Zunsweier Seelbach-Schönberg Rust

Folgende Deponien sind geöffnet:

Erdaushubdeponie Achern-Maiwald	Mo.-Di. 7:30 bis 12:30 und	13:00 bis 16:45 Uhr
Deponie Vulkan, Haslach	Mo.-Di. 8:00 bis 12:30 und	13:00 bis 16:45 Uhr
Deponie Kahlenberg, Ringsheim	Mo.-Di. 13:00 bis 18:00 Uhr	
Erdaushubdeponie Kehl-Kork	Mo.-Di. 7:30 bis 12:30 und	13:00 bis 16:45 Uhr
Erdaushubdeponie Lahr-Sulz	Mo.-Di. 7:30 bis 12:30 und	13:00 bis 16:45 Uhr
Erdaushubdeponie Oberkirch	Mo.-Di. 8:00 bis 12:30 und	13:00 bis 16:45 Uhr
Erdaushubdeponie Offenburg-Rammersweier	Mo.-Di. 7:30 bis 12:30 und	13:00 bis 16:45 Uhr
Erdaushubdeponie Schutterwald	Mo.-Di. 7:30 bis 12:30 und	13:00 bis 16:45 Uhr

Obstbautag Waldulm

Die Arbeitskreise Erwerbsobstbau der Region Mittelbaden veranstalten am Montag, den 21. Januar 2008 ihre alljährliche Vortragsveranstaltung in der Pfarrberghalle in Kapfelrodeck-Waldulm.

Folgende Fachvorträge stehen auf dem Programm:

„Quo vadis Apfelsoriment?“- Referent: Dr. Franz Rueß, LVWO Weinsberg, Obstversuchsgut Heuchlingen.

„Aktuelle Entwicklungen im Einkaufsverhalten der privaten Haushalte im Frischemarkt Obst mit besonderem Schwerpunkt Steinobst, Zwetschgen & Pflaumen“- Referent: Rudolf Deitert, Gesellschaft für Konsumforschung, Nürnberg „Aktuelle Themen im Pflanzenschutz (Feuerbrand, Monilia)“- Referent: Hubertus Gernoth, Übergabestelle Pflanzenschutzberatung, LRA Ortenaukreis

Die Veranstaltung beginnt um 13.30 Uhr. Alle Mitglieder und Interessierten sind herzlich eingeladen.

Bezirksobstbauverein fährt zur Fruchtwelt Bodensee

Die Obstbauberatungsstelle des Landratsamtes und der Bezirksobstbauverein Ortenau organisieren am Samstag, den 16. Februar 2008 eine Tagesfahrt zur Fruchtwelt Bodensee in Friedrichshafen.

Die Fachmesse bietet Neues aus den Bereichen Maschinen, Geräte, Pflanzen und Produkte für den Obstbau, Hopfen und Destillation. Begleitend werden auch zahlreiche Vorträge zu folgenden Bereichen angeboten: Aktuelle Versuchsergebnisse aus dem Birnen-, Steinobst- und Beerenanbau aus der Versuchsanstalt in Weinsberg, Apfelanbau unter Hagelnetzen, Ökologische Qualitätsproduktion, Entwicklungen Ökolebensmittelmarkt.

Interessenten können sich ab sofort verbindlich bei der Beratungsstelle für Obstbau unter 0781/9239-115 oder Fax 0781/9239-280 anmelden.

Abfallgebührenbescheide 2008: Mit Rückfragen einige Tage abwarten

Am Samstag, dem 19. Januar 2008, werden die meisten Bürgerinnen und Bürger ihren Abfallgebührenbescheid 2008 im Briefkasten finden.

Erfahrungsgemäß kommt es in den ersten Tagen nach dem Versand der insgesamt rund 100.000 Bescheide zu einer erheblichen Zahl von telefonischen Rückfragen. Um dem Ansturm gerecht zu werden, hat die Abfallwirtschaft des Ortenaukreises die auf den Gebührenbescheiden aufgedruckten Durchwahlnummern durch weitere Telefonanschlüsse verstärkt. Trotzdem kann es sein, dass die Telefone stark überlastet sind. Die Abfallwirtschaft empfiehlt deshalb, mit den Rückfragen einige Tage zu warten, bis sich der erste Ansturm gelegt hat.

Wichtig ist, die Abfallgebühr auch im Falle einer Unstimmigkeit zunächst innerhalb eines Monats nach Erhalt des Bescheides in voller Höhe zu bezahlen, damit keine Säumniszuschläge und Mahngebühren entstehen. Auch durch einen Widerspruch wird die Zahlungsfrist nicht verlängert.

Wer ab Mitte Dezember 2007 eine Änderung des Behältervolumens beantragt hat, wird auf dem Abfallgebührenbescheid 2008 noch die Gebühr für den bisherigen Behälter vorfinden. Das neue Behältervolumen wird dann in einem nachfolgenden Änderungsbescheid berücksichtigt, der in Kürze zugesandt wird. Aus diesem Änderungsbescheid ergeben sich die für das Jahr 2008 tatsächlich zu zahlenden aktuellen Abfallgebühren.

Alle Änderungswünsche können dem Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis per Fax (0781 805-1213), E-Mail (abfallwirtschaft@ortenaukreis.de), Internet (www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de) oder über die Postanschrift (Badstraße 20, 77652 Offenburg) übermittelt werden.

Problemstoffsammlung macht Winterpause

Die mobile Sammlung für Problemabfälle wie beispielsweise Farben, Lacke, Lösemittel, Chemikalienreste, Holzschutzmittel, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen sowie für E-lektro- und Elektronikkleingeräte aus Haushalten macht bis Anfang März Winterpause. Dies teilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Landratsamtes Ortenaukreis mit.

Das bedeutet aber nicht, dass Problemabfälle jetzt nicht entsorgt werden könnten. Während dieser Zeit, wie auch sonst das ganze Jahr über, können Problemabfälle aus Haushalten bei der Firma Remondis in Rheinau-Freistett dienstags bis donnerstags in der Zeit von 8 bis 11 Uhr und 13 bis 16 Uhr kostenlos abgegeben werden.

Elektro- und Elektronikkleingeräte aus Haushalten können bei den bekannten Annahmestellen auf den Deponien des Ortenaukreises - ebenfalls kostenlos - abgegeben werden. Eine Auflistung der Annahmestellen findet sich auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders 2008.

Wann und wo die nächsten Problemstoffsammlungen ab Anfang März stattfinden, kann schon jetzt auf der Homepage des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis (www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de) im Menüpunkt „Abfallkalender“ nachgelesen werden.

Außerdem können diese Informationen auch bei den Abfallberatern des Kreises telefonisch (Tel. 0781 805-9600) oder über E-Mail (abfallwirtschaft@ortenaukreis.de) erfragt werden.

Ortenauer Energieagentur

Energie und Geld sparen - Förderprogramme für Hausbesitzer im Überblick

Die Fülle der Förderprogramme des Bundes, des Landes und der Kommunen zum Thema Energieeinsparung macht es dem Bürger schwer, den Überblick zu behalten. Seit Januar 2008 wurden wichtige Programme neu aufgelegt oder verändert.

Im Rahmen der Erstberatung informiert die Ortenauer Energieagentur neutral und kostenfrei über die aktuellen Förderprogramme von Energiesparmaßnahmen (z.B. Heizkesselerneuerung, Wärmeschutz, Solaranlagen) sowie über die derzeit besonders attraktiven Förderkonditionen (z.B. Zinssätze ab 1,76 % oder Zuschüsse im CO₂-Gebäudesanierungsprogramm der KfW). Es gilt die Faustformel: Je größer die CO₂-Einsparung, desto besser die Förderung! Die aktuellen Informationsblätter "Wer fördert Was?" und "Förderung von Solaranlagen, Holzheizungen und Wärmepumpen" geben einen ersten Überblick zu den Programmen. Die Übersichten können Sie kostenfrei anfordern oder direkt im Internet unter www.ortenauer-energieagentur.de in der Rubrik "Service/Downloads" herunterladen.

Ortenauer Energieagentur, Wasserstr. 17 (Haus des Handwerks) in 77652 Offenbach ist erreichbar:

Montags bis Freitags von 9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00

unter der Telefon-Nr. 0781/ 924619-0

E-Mail: info@ortenauer-energieagentur.de

Ansprechpartner:

Ferdinand Krien

Martin Bitsch

Rigobert Zimpfer

Petra Uhry-Bülöw

Beratungstermine nach telefonischer Voranmeldung

17.01.2008	Aquafitness	3.0248 GE
18.01.2008	Pâtisserie - Workshop	3.0709 HA
19.01.2008	Ganzheitliche Rhetorik	5.0003 GE
21.01.2008	Ausgleichsgymnastik	3.0225 GE
22.01.2008	Vortrag Freiburger	3.0226 GE
22.01.2008	Serienbriefe in WORD 2002	5.0116 HO
24.01.2008	Demenz	1.0701 HS
26.01.2008	Exkursion Freiburg	1.0104 WO
28.01.2008	Vortrag Mundarten	1.0105 HS
11.02.2008	Selbstverteidigung für Kinder	3.0262 HS
11.02.2008	Kochen mit Fisch	3.0706 GE
12.02.2008	Töpfern für Kinder	2.0602 HA
12.02.2008	Holzdekorationen	2.1203 HS
12.02.2008	Englisch für die Reise A1	4.0602 HS
13.02.2008	Zeichnen und Malen	2.0508 HS
13.02.2008	Modellieren mit Zement	2.0608 ST
13.02.2008	Tai Chi Chuan	3.0127 HS
13.02.2008	Vortrag Handchirurgie	3.0407 WO
13.02.2008	Tastschreiben am PC	5.0403 ZE
14.02.2008	Englisch Auffrischkurs B1	4.0615 HO
14.02.2008	Einsteigerkurs PC für Frauen	5.0107 HS
15.02.2008	Wirbelsäulengymnastik	3.0214 WO
16.02.2008	Seminar Small Talk	5.0004 GE
18.02.2008	Wohntextilien nähen	2.1402 HS
19.02.2008	Windows 2000 - Workshop	5.0113 HO
19.02.2008	PowerPoint 2000	5.0123 HS
21.02.2008	Vortrag Schilddrüse	3.0405 GE
21.02.2008	Vitalstoffreiche Vollwertküche	3.0719 HS
21.02.2008	Einsteigerkurs PC	5.0105 HA
21.02.2008	PowerPoint 2002	5.0124 HO
23.02.2008	Reden Vorträge - Aufbaukurs	5.0005 GE
25.02.2008	Frühjahrs-Floristik	2.1202 GE
25.02.2008	Ayurveda und Yoga	3.0123 HS
26.02.2008	Abnehmen ab 50	3.0413 GE
28.02.2008	Gestalten mit Ton	2.0604 HO

Weiterbildung



Volkshochschule Ortenau

Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 078 34/86 7590

Telefax: 078 34/86 7591

E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

VHS-Veranstaltungen im Kinzigtal 2008:

Die Veranstaltungen in Wolfach/Oberwolfach sind hervorgehoben.

Internet: www.vhs-ortenau.de

Gengenbach (GE) Tel. 07803 930 147

Haslach (HS) Tel. 07832 706 174

Hausach (HA) Tel. 07831 7573

Hornberg (HO) Tel. 07833 79346

Wolfach (WO) Tel. 07834 867590

Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471

Beginn	Kurztitel	Nummer
17.01.2008	Tanztraining	2.0902 GE
17.01.2008	Steptanz - Riverdance	2.0904 GE
17.01.2008	Autogenes Training	3.0102 HS
17.01.2008	Progressive Muskelentspannung	3.0105 HS
17.01.2008	Figurtraining	3.0232 GE
17.01.2008	Figurtraining	3.0233 GE
17.01.2008	Aquafitness	3.0247 GE

Freiburger Münster - Vortrag und Tagesfahrt Tierdarstellungen im Freiburger Münster – eine Einführung in die mittelalterliche Symbolik.

Im Freiburger Münster wimmelt es nur so von Tierdarstellungen. Das hängt damit zusammen, dass es nach mittelalterlicher Auffassung kein Geschöpf gibt, dem man nicht symbolischen Sinn abgewinnen kann. Der Lichtbildervortrag des aus Büchern und Fernsehsendungen über das Münster bekannten Referenten Prof. Konrad Kunze erschließt an zahlreichen Beispielen oft überraschende Einblicke in die faszinierende Zeichensprache des Mittelalters. Der Vortrag findet am Dienstag, 22. Januar, um 19:30 Uhr in Hausach, im Historischen Keller des Herrenhauses statt. Der Eintritt beträgt 6,00 €. Kooperationspartner der vhs ist die Muetttersproch-Gsellschaft, Gruppe Kinzig-Wolf- und Gutachtal.

Exkursion Freiburg – Altstadt und Münster

Am Samstag, 26.01. folgt eine Tagesexkursion zur südlichsten und sonnigsten Großstadt Deutschlands statt. Bei einem Erlebnis-Rundgang durch die Altstadt Freiburg lernen Sie die interessantesten Straßen, Plätze und Häuser Freiburgs kennen und erfahren Näheres über die Freiburger Bächle, den Markt und die Geschichte der Stadt. Am Nachmittag steht eine Besichtigung des Münsters mit Prof. Kunze auf dem Programm. Die Tagesexkursion beginnt um 8:00 Uhr, Rückkehr wird gegen 19:00 Uhr sein. Das Programm beinhaltet Zeit zur freien Verfügung. Die Kosten betragen inkl. Busfahrt und Führungen 35,00 €. Anmeldungen bitte bis 19.01. per Post, per Fax oder über Internet an: VHS-Geschäftsstelle in Wolfach, Tel. 07834 867590, Fax 07834 867591, Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de.

Veranstaltungen in Wolfach und Oberwolfach 2008:

Wenn die Hand schmerzt (3.0407 WO)

Mi. 13.02.2008, 18:00- Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Jens Kastens, gebührenfrei
Vortrag in Kooperation mit dem Ortenau Klinikum Wolfach.

Im Vortrag werden Diagnostik und Therapie der häufigsten Erkrankungen der Hand dargestellt und erläutert: das Carpal tunnel-Syndrom, der schnellende Finger, das Ganglion (Überbein) und die Rhizarthrose. Der Dozent ist Facharzt für Chirurgie am Ortenau Klinikum in Wolfach.

Wirbelsäulengymnastik (3.0214 WO)

Fr. 15.02.2008, 19:30-20:30 Uhr, 10 Abende, Wolfach, Realschule, Gymnastikraum, Anja Maurer, 37,00 €

Wirbelsäulengymnastik ist das optimale Fitnesstraining für den Rücken. Dieser Kurs ist für alle geeignet, da durch das gezielte Rückentraining die Rumpfmuskulatur gekräftigt wird und dadurch Beschwerden gelindert werden oder erst gar nicht entstehen. Dazu dient ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm mit Übungen zur Kräftigung, Dehnung, Lockerung und Entspannung der Muskulatur. Am Ende der Stunde sorgen wohlige Entspannungsübungen für einen schönen Ausklang. Bitte Isomatte, Handtuch und ein Getränk mitbringen.

Vorschau:

Pilates - Workshop (3.0202 WO)

Sa. 01.03.2008, 14:30-17:00 Uhr, 2 Nachmittage, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Str. 6, 20,00 €

Herzrhythmus-Störungen (3.0408 WO)

Mi. 12.03.2008, 18:00- Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, gebührenfrei

Vortrag in Kooperation mit dem Ortenau Klinikum Wolfach.

Nordic Walking (3.0258 WO)

Di. 01.04.2008, 17:00-19:00 Uhr, 3 Nachmittage, Wolfach, Treffpunkt: Hofeckle (Nähe Ehrenmal), 23,00 € ggf. zuzügl. 6,00 € Leihgebühr für Stöcke

Tabellenkalkulation Excel 2000 (5.0118 WO)

Di. 01.04.2008, 19:00-21:00 Uhr, 6 Abende, Wolfach, Realschule, PC-Raum, 88,00 € inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung

Fit in den Frühling (3.0703 WO)

Mo. 07.04.2008, 20:00- Uhr, 1 Abend, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Str. 6, 2,00 €

Vortrag in Kooperation mit dem Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein.

Gymnastik für Ältere (3.0222 WO)

Do. 10.04.2008, 20:00-21:30 Uhr, 10 Abende, Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum, 56,00 €

Die Arthrose des Hüftgelenkes (3.0409 WO)

Mi. 23.04.2008, 18:00- Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, gebührenfrei

Vortrag in Kooperation mit dem Ortenau Klinikum Wolfach.

Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Anmeldungen können per Anmeldekarte, per Fax oder über Internet (www.vhs-ortenau.de) getätigt werden (s. o.). Unser Büro in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Das IHK-Bildungszentrum

IT - Fachkräfte

IT-Weiterbildung mit IHK-Abschluss

Für den Aufstieg in das IT-Management reichen gute Administratorenkenntnisse nicht aus. Die Betriebsbereiche, die existentiell von der EDV abhängen, durchziehen das ganze Unternehmen. Das Risiko, welches ein EDV-Ausfall darstellt, ist mittlerweile erheblich und die Wirtschaftsprüfer nehmen sich vor diesem Hintergrund immer öfter auch die EDV-Abteilung vor. Deshalb ist es für Geschäftsführungen von vitalem Interesse, die Mitarbeiter entsprechen weiterzubilden.

Die Weiterbildung in diesem Sektor ist also eine profunde Absicherung für jeden, der neue Wege im Berufsleben beschreiten möchte. Das IHK-Bildungszentrum begleitet Sie von der "Fachkraft (IHK) für vernetzte IT-Systeme" zum "Netzwerkadministrator/in (IHK)" oder zu einer anderen

Spezialisierung, wie dem "IT-Security-Coordinator/in (IHK)" oder der "Fachkraft (IHK) für Linux". Aber auch der Aufstieg zum "Geprüfte/r IT-Berater/in IHK", dem "Geprüfte/r IT-Projektleiter/in IHK" oder sogar dem "Geprüfte/n Wirtschaftsinformatiker/in IHK" sind möglich.

Wir informieren Sie gerne. Rufen Sie doch mal an.

Information und Beratung:

Ruth Rausch

Fon +49 (0) 781 / 9203 - 728

r-rausch@ihk-bz.de

Seminartermine:

Informationsveranstaltung Netzwerk 24.01.08 Freiburg

Informationsveranstaltung Netzwerk 31.01.08 Offenburg

Fachkraft (IHK) für vernetzte IT-Systeme 07.02.08 Freiburg

Fachkraft (IHK) für vernetzte IT-Systeme 08.02.08 Offenburg

Netzwerk-Administrator/in (IHK) 12.04.08 Freiburg

Netzwerk-Administrator/in (IHK) 09.02.08 Offenburg

IT-Security-Coordinator/in (IHK) 07.04.08 Freiburg

Fachkraft (IHK) für Linux 07.04.2008 Offenburg

Fachkraft (IHK) für Linux 16.09.2008 Freiburg

ITIL - Foundation 1 03.04.08 und 23.10.08 Freiburg

Geprüfte/r IT-Projektleiter/in 08.02.08 Freiburg / Offenburg

Geprüfte/r IT-Berater/in 08.02.08 Freiburg / Offenburg

Geprüfte/r IT-Ökonom/in 08.02.08 Freiburg / Offenburg

Starke Kinder brauchen starke Eltern

Im Januar werden die Abendseminare für Eltern in der Pädagogisch Therapeutische Einrichtung Offenburg fortgesetzt. Gerhard Hesse, Diplom Pädagoge und Leiter der Einrichtung, referiert zu den folgenden Thema:

Lese- Rechtschreibschwäche – erkennen und behandeln

Der Vortrag am Dienstag, den 22.01.08 um 20:00 Uhr in der PTE-Offenburg vermittelt grundlegende Informationen zum Thema LRS. Die Teilnehmer bekommen einen Eindruck, wie es Kindern beim Schriftspracherwerb ergeht. Hilfreiche Tipps und praktische Anregungen runden die Veranstaltung ab.

Rechenschwäche – erkennen und behandeln

Dieser Vortrag am Dienstag, den 29.01.08 um 20:00 Uhr in der PTE-Offenburg gibt eine Einführung in die Rechenschwäche: Wie kann ich Rechenschwäche erkennen? Welche Möglichkeiten der Behandlung gibt es? Wie können Eltern den Kindern hilfreich zur Seite stehen.

Die Pädagogisch Therapeutische Einrichtung in Offenburg – Alte Lange Straße 8 – bietet gezielt Beratung und Hilfen bei Schulproblemen an: Informationen unter 0781-9708062 oder www.pt.de.

Kurs: Wie umarme ich einen Kaktus? Elternsein in der Pubertät – ein Vormittagskurs für Eltern

Das Katholische Bildungszentrum Offenburg bietet im neuen Jahr wieder einen vierteljährigen Vormittagskurs für Eltern, die Kinder in der Pubertät haben, an. Ziel ist es, die Eltern mit grundlegenden Informationen über die Pubertät auf die mitunter problem- und konfliktreiche Entwicklungsphase ihrer Kinder vorzubereiten und sie darin zu bestärken, die Teenagerjahre ihrer heranwachsenden Kinder als notwendige Zeit der Entwicklung, der Veränderung und des Wandels zu betrachten und nicht nur als Stadium fortwährender Krisen. Themen des Kurses sind u. a. die biologische und psychologische Entwicklung in der Pubertät, die Physiologie des Teenagergehirns, die Auseinandersetzung mit pubertären Verhaltensweisen sowie Anregungen zur Überprüfung des eigenen Beziehungs- und Erziehungsverhaltens. Sämtliche Kurstermine finden in Offenburg im Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39 statt.

Die Vormittagstermine sind jeweils donnerstags von 9.00 – 11.00 Uhr am 7.2., 14.2., 21.2. und 28.2.2008

Referentin: Elke Kremer

Anmeldung und weitere Infos beim Katholischen Bildungszentrum Offenburg unter ' 0781/925040 oder per E-Mail: info@bildungszentrum-offenburg.de.

Was sonst noch interessiert

Initiative Eine Welt / Weltladen

Leseratten – aufgemerkt!

Unser diesjähriger Bücherflohmarkt hat einen guten Start hingelegt. Innerhalb einer Woche sind bereits 80 Euro zusammengekommen. Vielen Dank. Damit unterstützen wir das Burkina Faso-Projekt des Robert-Gerwig-Gymnasiums, mit dem die Schulbildung von Kindern mitfinanziert werden soll.

Wir brauchen weiter gut erhaltene Bücher; Sie können sie im Weltladen abgeben. Und wir freuen uns auch, wenn sie im Flohmarkt stöbern und gegen Spende etwas mitnehmen.

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal

Auswahl aus über 200 Menüs

Das „Essen auf Rädern“-Angebot des Caritasverbands bietet älteren Menschen, denen der Einkauf oder das Kochen schwer fällt, die Möglichkeit aus über 200 Menüs einen individuellen Wochenspeiseplan zusammenzustellen. Neben Vollkost sind mehrere Diätkostformen verfügbar. Der Mahlzeitendienst ist auch nur vorübergehend nutzbar, beispielsweise nach einem Krankenhausaufenthalt oder wenn die Kinder, die den älteren Menschen ansonsten versorgen, in Urlaub sind.

Informationen erteilt Berta Dorer, Tel. 07834/86703-10.

Sozialstation unterstützt pflegende Angehörige

Die meisten pflegebedürftigen Menschen leben nicht im Pflegeheim, sondern zuhause und werden von ihren Angehörigen versorgt.

Besonders zu Beginn sind Angehörige oft verunsichert und fühlen sich schnell überfordert. So strömt viel Neues auf sie ein, Vieles muss geregelt werden. Hilfsmittel werden benötigt, die die Pflege zuhause erleichtern, zum Beispiel ein Pflegebett und ein Badelifter. Aber auch bei der Körperpflege oder dem Transfer vom Bett in einen Rollstuhl treten Unsicherheiten auf. Die Medikamente haben sich geändert; einem Diabetiker muss man jetzt vielleicht täglich Insulin spritzen. In solchen Situationen kann es hilfreich sein, wenn man sich fachliche Unterstützung holen kann.

Die Sozialstation Kinzig-Gutachtal - tätig im Bereich Hausach, Hornberg, Niederwasser, Oberwolfach, Wolfach und St. Roman - hat seit über 25 Jahren Erfahrung in der Versorgung alter und kranker Menschen zuhause. Sie verfügt über qualifizierte Pflegekräfte und berät kompetent bei pflegerischen oder medizinischen Belangen.

Nach ärztlicher Anordnung führen die Krankenschwestern und Altenpfleger auch Behandlungspflege durch. Dazu gehören unter anderem Injektionen, Medikamentengabe, Wundversorgung, Infusionstherapie und künstliche Ernährung. Außerdem wird hauswirtschaftliche Versorgung angeboten.

Einsätze können je nach Bedarf flexibel gestaltet werden - von einem Bad einmal wöchentlich bis zu täglich mehrmaliger Pflege. Auf Anfragen kann kurzfristig reagiert werden.

Auch ist nur eine zeitlich begrenzte Betreuung möglich, zum Beispiel dann, wenn sich der Allgemeinzustand plötzlich verschlechtert hat, nach einem Krankenhausaufenthalt oder wenn pflegende Angehörige im Urlaub sind.

Die Leistungen können beim Bestehen einer Pflegestufe mit der Pflegekasse abgerechnet werden. Auch von Senioren, die nicht in der Pflegeversicherung eingestuft sind, können sie jederzeit in Anspruch genommen werden, müssen dann aber selbst bezahlt werden.

Ansprechpartner: Pflegedienstleitung Monika Kreyer, 07834 / 867030

Diakonie Hausach

"Club Lichtblick"

Die Gruppe „Lichtblick“ trifft sich am 17. Januar 2008 von 14.00 – 16.30 Uhr zum gemeinsamen Malen beim Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.



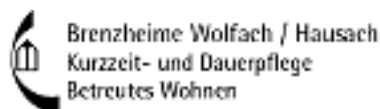
Diakoniestation im Café Vetter

Mehr Lebensqualität durch eine professionelle Versorgung in gewohnter Umgebung. Die Mitarbeiterinnen der Diakoniestation freuen sich auf ihre Anfrage für Leistungen in der häuslichen Pflege. Infos unter 07831 966164 oder direkt im Café Vetter, Lindenstr. 6, Hausach. Immer am Mittwoch findet im Café Vetter ein Kaffeeklatsch für Seniorinnen und Senioren statt. Neben den Stammtischlern sind selbstverständlich auch neue Gesichter gerne gesehen.

ASB Haus Kapellenblick Biberach

Seit November gibt es einen Fahrdienst nach Biberach ins Haus Kapellenblick für Besucher aus Hausach. Zweimal wöchentlich, jeweils dienstags und donnerstags am Nachmittag fährt ein 9-Sitzer-Bus des Arbeiter-Samariter-Bundes. Die Fahrzeiten und Einstiegsmöglichkeiten sind wie folgt:

13.45 Abfahrt in Hausach am Bahnhof, Zwischenhalt in der Lindenstraße 6 (beim Café Vetter) in Hausach, dann noch ein Zwischenhalt am DRK Parkplatz in Hausach und dann ohne weiteren Halt nach Biberach ans Haus Kapellenblick. 17.00 Uhr Rückfahrt ab Biberach nach Hausach. Die drei Haltepunkte in Hausach werden (falls notwendig) in umgekehrter Reihenfolge wieder angefahren.



Auch im neuen Jahr gab es schon wieder etliche Angebote für unsere Bewohner. Beim Singnachmittag in der ersten Januarwoche wurden alte und neue Lieder im gemütlichen Kreis miteinander ausprobiert.

Auch die selbst gebackenen Waffeln kommen immer sehr gut an, egal ob nur mit Zucker oder mit Apfelmus. Der Duft der Waffeln regt in der kalten Jahreszeit die Lebensgeister an und lässt das trübe Wetter vergessen.

Diabetiker-Selbsthilfegruppe

Mittleres Kinzigtal Hausach

Mittwoch, 23. Januar 2008

Was uns das Herz bringt – Risikofaktoren für Herzerkrankungen

Referent: Dr. Kluthe, Diabetologe Klinik Hohenfreudensstadt

Wann? 19.00 Uhr

Wo? »Schwarzwälder Hof«

Hausach, Hegerfeldstraße

Auch nicht betroffene Gäste sind herzlich willkommen.

AWO - Elternschule Kinzigtal

Babysitterkurs in Hausach

Jugendliche ab etwa 14 Jahren, die einen Job als Babysitter annehmen möchten, können an diesem Kurs teilnehmen. Sie erfahren darin Grundlegendes zum Umgang mit Kindern, wichtige Sicherheitsmaßnahmen, rechtliche Informationen, Tipps zum Wickeln und Anziehen, Hinweise in Sachen Erziehung etc..

Die Teilnehmerinnen werden in die Babysitterkartei der AWO – Elternschule aufgenommen und evtl. an Eltern vermittelt.

Termin: Montag, 28. Januar, 15.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr.

Ort: Hausach, Grund- und Hauptschule

Gebühr: 5,- Euro

Anmeldung: Kerstin Räßle (AWO – Elternschule), Telefon 07832 – 99 98 59.

Caritas „Durchblick“

Treffpunkt für ALG II Bezieher

Am Dienstag den 22.01.2008 ist es wieder soweit. Von 9:30 bis 11:00 Uhr haben Menschen, die ALG II beziehen die Möglichkeit sich im Caritasbüro Haslach, Am Schafsteg 2, zu einem gemeinsamen Austausch zu treffen.

Ein Gespräch mit anderen Betroffenen bringt neben weiteren Erfahrungen und Perspektiven auch neue Informationen. Themen sind Bewerbungstraining, Stellenangebote, 1 Euro Job, Projekt 50 plus, Haushalten mit wenig Geld u. a. Außerdem wendet sich Durchblick an alle die einen Erst- oder Wiederholungsantrag stellen müssen. Es wird möglich sein Fragen zu stellen und Hilfe beim Ausfüllen zu bekommen.

Die Treffen finden einmal im Monat statt.

Die Mitarbeiterinnen des Caritassozialdienstes stehen für Beratung zur Verfügung.

Sollten Sie Fragen haben wenden Sie sich bitte an das Caritasbüro Haslach, Am Schafsteg 2, Tel. 07832 / 969418

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag 10 – 12 Uhr

Montag 14 – 18 Uhr

Donnerstag 14 – 17 Uhr.

www.caritas-kinzigtal.de

Kultur im Klostersgarten präsentiert

9. Februar 2008 um 20:00 Uhr im Bürgerhaus Seelbach

Gogol & Mäx - die Musikclowns

Ein artistisch-musikalisches Gesamtkunstwerk

Maestro Gogol, der schwarz-befrackte und akkurat geschnittene Pianist und Mäx, sein so langmählig- wie genial-anarchistischer Widerpart sind brillante Komiker, staunenswerte Artisten und begnadete Musiker mit mimischer Feinkost, perfektem Timing und artistischen Glanzleistungen. Wer wie Gogol und Mäx auf Bühnen und Festivals in aller Welt zu Gast ist, wer bei ZDF und ARD sein außergewöhnliches Können zeigen darf und - gemeinsam mit renommierten Sinfonie-Orchestern - trockene Konzertsäle in Refugien größter Heiterkeit verwandelt, für den gilt ganz bestimmt, was die Süddeutsche Zeitung diesem Duo der Extraklasse attestiert: dass Kunst eben doch von Können kommt!

Einlass: ab 19:00 Uhr

Eintritt: Vorverkauf: 12 Euro Abendkasse: 14 Euro

Karten im Vorverkauf bei:

Tourist-Info Seelbach, 07823/9494-52,

Tourist-Info Schuttertal, 07826/9666-19,

MOMO Buchhandlung Lahr, 07821/38833, Apotheke Reichenbach, 07821/76162 und Lahrer Zeitung, 07821/2783-162

Diözesanstelle der Katholischen Landfrauenbewegung

Erzdiözese Freiburg

„Alleine weitergehen“

Seminar nach dem Verlust eines lieben Menschen

Nach einer Scheidung oder nach dem Tod eines lieben Menschen kann zuerst das ganze Leben in Frage stehen. Trauer, Ratlosigkeit und Lähmung sind dann Gefühle, die vorherrschen. Die Katholische Landfrauenbewegung in der Erzdiözese Freiburg bietet von 12. - 13. Februar 2008 im Haus Hochfelden in Sasbach ein Seminar für betroffene Frauen an. Unter dem Titel „Alleine weitergehen“ schafft die Diplomtheologin Ines Keßler die Möglichkeit

sich mit der persönlichen Lebenssituation und dem Schmerz auseinander zu setzen. Behutsam soll anschließend der Blick nach vorne gerichtet werden.

Das Gespräch im geschützten Rahmen kann ein erster Schritt sein, dass es wieder schön werden kann.

Das Seminar beginnt am Dienstag um 9 Uhr und endet am Mittwoch um ca. 15 Uhr. Die Kosten für Übernachtung, Verpflegung und Seminar betragen 76 Euro. Anmeldung bei der Kath. Landfrauenbewegung unter der Nummer 0761/5144-234.

Bundesverband Deutscher Milchviehhalter

Symposium Zukunft Milch

Am 13.02.08 findet in Brüssel das diesjährige „Symposium Zukunft Milch“ statt.

Der Erfolg dieser Veranstaltung wird geprägt sein (so wie die Demonstration in München 2007) von der Teilnehmerzahl der Deutschen Milcherzeuger, die auch nach 2015 für eine Milchquotenregelung sind. Der Bundesverband Deutscher Milchviehhalter lädt alle Milcherzeuger ein daran teilzunehmen.

Näheres in der nächsten Ausgabe der Gemeindeverköndblätter. Anmeldungen können ab sofort entgegengenommen werden unter der Telefonnummer 07837/796 oder bei jedem Mitglied des BDM Kreisteam-Ortenau.

Gez. Kreisteamleiter.

Statistisches Landesamt sucht noch Haushalte für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2008

Die letzte Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) des Statistischen Landesamtes aus dem Jahr 2003 hat gezeigt, dass allein lebende Frauen in Baden-Württemberg im Durchschnitt 156 Euro pro Monat für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren ausgegeben haben. Im gleichen Zeitraum gaben allein lebende Männer durchschnittlich 173 Euro für die Waren aus. Der Unterschiedsbetrag erklärt sich durch unterschiedliche Konsumgewohnheiten bei Getränken und Tabakwaren.

Die EVS wird bundesweit alle 5 Jahre durchgeführt. Im Jahr 2008 ist es wieder soweit. Die Daten dieser Erhebung bilden die Grundlage für die Zusammensetzung des Warenkorb für den Preisindex und werden zur Festlegung der Sozialhilfesätze und der Lebenshaltungskosten für Kinder verwendet.

Das Statistische Landesamt sucht noch Haushalte, insbesondere von Selbstständigen und Familien mit erwachsenen Kindern, die auf freiwilliger Basis Auskünfte über ihre Einnahmen und Ausgaben geben. Für ihre Teilnahme erhalten die Haushalte eine finanzielle Anerkennung von 66 Euro.

Hinweis: Auf der Internetseite des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg können ausgewählte Ergebnisse der letzten EVS 2003 unter www.statistik-bw.de (Volkswirtschaft, Branchen, Konjunktur, Preise/Landesdaten/Freiwillige Haushaltsbefragungen) eingesehen werden. Des Weiteren finden Sie dort Informationen zur EVS 2008 und die Möglichkeit sich online anzumelden. Sie können uns auch gerne anrufen oder schreiben: kostenfreie Rufnummer: 0800 / 00 06 720; evs@stala.bwl.de.

Bundesweiter Naturerlebnistag am 17./18. Mai 2008

Gemeinsam mit den Umweltakademien der anderen Bundesländer veranstaltet die Umweltakademie Baden-Württemberg ein Naturerlebniswochenende für Einzelpersonen, Familien und Vereine, Multiplikatoren aus allen Bildungsbereichen, die sich für die Natur ihrer Heimat interessieren. Themen, die an diesem Wochenende vermittelt werden sollen sind u. a. die Faszination Natur entdecken und erleben und Tiere, Pflanzen und heimische Land-

schaften kennenlernen. Aber auch Natur in der Stadt erleben und Geschmackserlebnisse aus heimischen Landschaften entdecken, können Themen sein.

Dabei wendet sich die Umweltakademie gezielt an die vielen tausend Ehrenamtlichen aus den Natur- und Umweltschutzverbänden, den Heimat- und Wandervereinen, den Landfrauenvereinen aber auch an die Naturschutzzentren, Naturkundemuseen und Freilichtmuseen, die sich nicht nur für die Bewahrung der landschaftlichen Vielfalt mit ihrer oft einzigartigen Natur einsetzen, sondern auch vermitteln, welche Potenziale in unseren heimischen Landschaften stecken. Von der Kräuterwanderung, über eine Vogelstimmentour bis hin zum Koch- oder Backkurs. Der bundesweite Naturerlebnistag, der 2008 zum zweiten Mal durchgeführt wird, ist eine gute Gelegenheit, mit vielen Aktionen oder bereits bestehenden Ausstellungen, Lehrpfaden etc. auf unsere heimische Natur, aber auch auf Baden-Württemberg und Deutschland als Naturerlebnisland aufmerksam zu machen. Deshalb kann jeder Beitrag für dieses Wochenende (Termin, Ort, Kurzbeschreibung, Ansprechpartner etc.) im Internet unter <http://bw.naturerlebniswochenende.de> eingetragen werden.

Dabei kann es sich um Projekte / Aktionen / Ausstellungen / Führungen etc. handeln, die an diesem Termin ohnehin geplant sind. Oder aber neue Ideen, die thematisch passen. Weitere Informationen siehe auch www.naturerlebniswochenende.de

Darüber hinaus wird die Umweltakademie die bundesweite Aktion mit ihren vielen Einzelaktionen im Land zum Anlass nehmen, auf die Wissenserosion in Sachen Natur aufmerksam zu machen und wie man dagegen angehen kann. Zugleich erfolgt eine intensive überregionale Pressearbeit, die regionale wie lokale Anknüpfungspunkte ermöglicht.

Bei Fragen stehen Ihnen seitens der Umweltakademie Frau Karin Blessing (karin.blessing@um.bwl.de) und Frau Dr. Agnes Michenfelder (agnes.michenfelder@um.bwl.de) gerne zur Verfügung.

VdK fährt im Mai nach Südtirol

In der Zeit vom 14.-19. Mai 2008

Standort und Hotel: Idealpark Leifers bei Bozen mit Erlebnistraumstrand

Von dort aus werden folgende Tagesfahrten durchgeführt: Bozen/Kalterer See; Dolomiten; Reintal

Preis: 320,- Euro pro Person im Doppelzimmer mit HP

Einzelzimmerzuschlag: 60,- Euro.

Alle Tagesfahrten sowie Reiserücktrittsversicherung sind im Preis enthalten.

Mitglieder und Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Zusteigemöglichkeiten: Hornberg, Hausach, Haslach, Biberach, Gengenbach, Ohlsbach, Ortenberg, Offenburg

Abfahrt Offenburg, Messeplatz: 6.00 Uhr.

Moderne Busse der Firma Zimmermann, Gengenbach

Anmeldungen: Ortsverband Wolltal-Hausach

Herr Jürgen Nowak, Tel. 07834/838314 oder bei

Bruno Rössner, Kreisverband Offenburg, Tel. 0781/39139.

Anmeldeschluss: 30. Januar 2008.